

OSTERBRUNCH

am Ostersonntag und -montag ab 11.00 Uhr vom reichhaltigen Osterbuffet p.P. **21.90 €**

Ab 15.00 Uhr erwartet Sie unsere Osterkarte.

Landhaus Eden

Hotel & Restaurant | Tagungen

An der Bundesstraße 4 · Soltau-Harber · ☎ 05191 938460
hotel@landhouseden.de · www.landhouseden.de



heute im heide kurier

Soltau/Hannover Landfrauen übergeben Unterschriften	Seite 2	Wietendorf Gedenkbuch für Gefallene	Seite 5
Soltau „Harmonie Petersburg“ zu Gast in Lutherkirche	Seite 2	Verlagssonderveröffentlichung Welttag des Hörens	Seite 7
Munster SPD zur Grundschulfrage	Seite 3	Verlagssonderveröffentlichung Prima-Primel-Sonntag Schneverdingen	Seite 8-11
Heidekreis Freitag: Gottesdienste zum Weltgebetstag	Seite 4	Sport MTV-Handballer kämpfen um Klassenerhalt	Seite 14

PARIS, MAILAND, SOLTAU:
SCHÖNE KÜCHEN SIND IMMER IN MODE!

WIR PLANEN IHRE
TOPAKTUELLE KÜCHE!

SOLTAU GEBIRGEBEIT
ALMHÖHE 1
TEL: 05191-967576
WWW.DER-KUECHEN-KUEHN.DE

Die Nummer 1 für Küchen in Soltau.

heide kurier

am Mittwoch

Mittwoch, 28. Februar 2018
www.heide-kurier.de

Nr. 17/39. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

Entschleunigen

Dr. Niko Paech bei Soltauer Gesprächen

SOLTAU. Am kommenden Mittwoch, dem 7. März, wird sich Professor Dr. Niko Paech, Mitbegründer der „Postwachstumsökonomie“, ab 20 Uhr dieses Themas in der Bibliothek Waldmühle annehmen. Er zeigt auf, daß Postwachstum nicht bedrohlich sein muß, sondern auch mehr Freiheit, Entschleunigung und Selbstbestimmung bedeuten kann.

Paech ist der festen Überzeugung, daß umweltgerechtes Wirtschaften nur Hand in Hand mit einem gesellschaftlichen Wandel möglich ist. Für ihn gibt es keine per se nachhaltigen Produkte und Technologien, sondern nur nachhaltige Lebensstile. Paech sucht nach Lösungen, benennt Auswege und setzt genau an den Bedürfnissen an, nach denen sich viele Menschen eigentlich sehnen: Mehr Lebensqualität, Zufriedenheit und Zeit für Wesentliches. Ökologisch verträgliches Handeln und persönliches Wohlbefinden gehen für ihn

Hand in Hand. Denn: „Reich ist nicht, wer viel hat, sondern wenig braucht“. Entschleunigung heißt das Zauberwort. Nur Entschleunigung ist nachhaltig. Niko Paech empfiehlt den reduzierten Lebensstil nicht nur, er lebt ihn selbst auch konsequent.



Zu Gast in Soltau: Dr. Niko Paech.

„Dohm-Trio“ zu Gast

Veranstaltung am 9. März in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN. „Mehr Stolz, ihr Frauen!“ - unter dieser Überschrift laden die Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Schneverdingen Agnes Prengemann und der Kulturverein zu einer „Femmage“ an die deutsche Schriftstellerin Hedwig Dohm (1831-1919) ein: Am 9. März um 19.30 Uhr in die Schneverdinger Kulturstellmacherei, Oststraße 31. Willkommen sind Frauen und Männer. Auf der Bühne steht das „Dohm-Trio“. Die Veranstaltung ist ein Beitrag zum internationalen Frauentag am 8. März.

In diesem Jahr wird ein für die Demokratie zentrales Jubiläum gefeiert: „100 Jahre Frauenwahlrecht“. Generationen von Frauen haben dafür gekämpft. Eine der Pionierinnen und zugleich eine wunderbar witzige und innovative Autorin war Hedwig Dohm. Bereits 1873 forderte sie die völlige rechtliche, soziale und ökonomische

Gleichberechtigung von Frauen und Männern. Bis heute haben ihre Texte nichts von ihrer Frische und Aktualität verloren. Dohms Markenzeichen ist ihre Ironie.

Mit bekannten Zeitgenossen von Friedrich Nietzsche bis Georg Groddeck lieferte sie sich in ihren Texten wahre Wortgefechte - wie gemacht für die Bühne und für das „Dohm-Trio“, bestehend aus Nikola Müller, Isabel Rohner und Gerd Buurmann. Spannend, informativ und dabei höchst unterhaltsam stellen die beiden Herausgeberinnen der Edition „Hedwig Dohm“ und Autorinnen des Sammelbandes „100 Jahre Frauenwahlrecht“ zusammen mit Schauspielern Gerd Buurmann Dohms Leben und Werk vor und geben dem Publikum Einblicke in die Geschichte der Frauenbewegungen und in 100 Jahre Frauenwahlrecht.



Spannend, informativ und unterhaltsam stellt das „Dohm-Trio“ am 9. März in Schneverdingen Leben und Werk von Hedwig Dohm vor.

Infoabend zum HKK-Neubau

BAD FALLINGBOSTEL. Zum Thema „Neubau einer Klinik in zentraler Lage“ lädt der Landkreis Heidekreis gemeinsam mit dem Heidekreis-Klinikum (HKK) alle interessierten Bürgerinnen und Bürger am kommenden Dienstag, dem 6. März, nach bad Fallingbostal ein. Beginn der Informationsveranstaltung mit der Möglichkeit, Fragen an das Podium zu stellen, ist um 19 Uhr in der Heidmark-Halle.

Bewohner des Heidekreises haben so Gelegenheit, sich im Vorfeld der

nächsten Kreistagssitzung und der Gesellschafterversammlung des Klinikums, in denen ein Beschluß zur Antragstellung auf Förderung eines zentralen Neubaus gefaßt werden soll, zu beteiligen.

Auf dem Podium sitzen der Referatsleiter Krankenhäuser Dr. Boris Robbers vom niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, Landrat Manfred Ostermann, HKK-Aufsichtsratsvorsitzender Hermann Norden, sein Stellvertreter Sebastian Zinke, HKK-

Geschäftsführer Dr. Christof Kugler, Chefärztin Dr. med. Andrea Pomarino (Medizinische Klinik am Standort Soltau des HKK), Chefarzt Professor Dr. Frank Schmitz (Medizinische Klinik am Standort Walsrode des HKK) sowie der HKK-Betriebsratsvorsitzende Rainer Oberüber

Die Veranstaltung wird moderiert von Antje Diller-Wolff. Es können Fragen an das Podium gerichtet werden. Der Informationsabend ist für alle Interessierten offen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

HAWOLI stellt in Breidings Garten aus

Verein präsentiert Jahresprogramm / mehrmonatige Ausstellung geplant

SOLTAU (dl). Vom Frühschoppen bis zur „Junk-Oper“: Bunt ist das Programm, das der Verein Breidings Garten in diesem Jahr wieder in dem Landschaftspark in Soltau anbietet. Der Vorsitzende Horst Geißler sowie Hermann Carstens vom Vorstand und Ulrike Zielke haben die Angebote jetzt vorgestellt - zumindest alle, die bis jetzt feststehen, denn „es können sich zwischendurch spontan im Jahr noch Veranstaltungen ergeben“, wie Ulrike Zielke betont.

Später, als die Soltauer es gewohnt sind, präsentiert der Verein Breidings Garten sein Jahresprogramm. „Das haben wir sonst schon zum Weihnachtsmarkt fertig gehabt, aber diesmal haben wir es nicht geschafft“, erläutert Hermann Carstens vom Vereinsvorstand. Jetzt aber liegt das Falblatt vor; enthalten sind bekannte und beim Publikum beliebte Veranstaltungen, aber auch einige neue Angebote.

Der „Startschuß“ fällt in diesem Jahr bereits im März: Allerdings sei das Baumschnittseminar, daß in Zusammenarbeit mit dem BUND Niedersachsen angeboten werde, schon ausgebucht, so Carstens. Folgen werden aber noch weitere Veranstaltungen, die gemeinsam mit der Naturschutzorganisation laufen. Hintergrund ist das Projekt „Schatztruhe Kulturhistorische Obstgärten“, das der BUND Niedersachsen ins Leben gerufen hat. Vier Leuchtturm-Gärten wurden dafür ausgewählt - einer davon ist Breidings Garten. Neben dem Baumschnitt-Seminar - für das es möglicherweise spontan noch weitere Termine geben kann - geht auch die „Ornithologische Führung“ aus dieser Zusammenarbeit hervor: Los geht es am 6. Mai um 7 Uhr. Dann wandern Interessierte gemeinsam durch den Park und lauschen, welche Vögel sich am morgendlichen Frühkonzert beteiligen.

In Kooperation mit dem Freundeskreis der Soltauer Künstlerwohnung lädt der Verein in diesem Jahr bei freiem Eintritt auf die „Leseterasse“ an der Gartenvilla ein. Anders, als im Programm gedruckt, ist der erste Termin bereits am 4. Mai. Dann liest Ewald Baringer ab 20 Uhr Gedichte aus „Kinderstube der Fische“. Am 16. Juni läuft ein „Workshop Landart“ mit Richard Curtis, am 20. Juli ist Coriana Antelmann zu Gast, die aus ihrem Roman „Hinter der Zeit“ liest.



Horst Geißler, Ulrike Zielke und Hermann Carstens (v.l.) präsentieren das Jahresprogramm des Soltauer Vereins Breidings Garten.

Foto: dl

Erstmals wird der Soltauer Landschaftspark in diesem Jahr bereichert durch eine mehrmalige Skulpturen-Ausstellung: Vom 26. Mai bis zum 9. September werden an geeigneten Plätzen im Garten insgesamt acht der außergewöhnlichen Werke des in Neuenkirchen lebenden Künstlers HAWOLI ausgestellt. Geißler, Carstens und Zielke sind gespannt darauf, vor allem auf den Aufbau: Gelte es doch, die großformatigen Objekte aufzustellen, ohne Zugänge zu behindern oder Beschädigungen im Park zu hinterlassen. „Die Anlieferung wird eine logistische Übung“, ist sich Zielke sicher.

Die Kunstwerke ergänzen den Garten pünktlich zum beliebten Frühschoppen, der diesmal am 27. Mai auf dem Plan steht, während der Rhododendren- und Azaleenblüte. Für Musik sorgt diesmal „Goodwill Intent“ aus Schneverdingen.

„Morbid-schrii!“ wird es am 23. Juni, wenn „Struwelpeter“, eine „Junk-Oper“ nach Motiven von Heinrich Hoffmann, aufgeführt wird. Zielke ist sich sicher, daß diese außergewöhnliche Inszenierung auch in einer eher ländlichen Region ankommt - „die Künstler sind mit dem ‚Struwelpeter‘ auch schon in Müden aufgetreten, und das sehr erfolgreich.“ Beginn der Veranstaltung ist bereits

um 18 Uhr, auch mit Rücksicht auf die Fußball-Weltmeisterschaft, denn an diesem Tag steht ein Spiel der deutschen Nationalmannschaft auf dem Plan. Damit dies niemand verpaßt, schließt sich an die Aufführung ein Public Viewing an. Für das Theater wird an der Abendkasse Eintritt erhoben, das Fußballspiel auf der Großleinwand können dann alle Interessierten gratis verfolgen. Für eine entsprechende Verpflegung ist gesorgt.

Bereits zum zweiten Mal organisiert der Verein Breidings Garten in Zusammenarbeit mit dem Eggershof ein „White Dinner“ als Wohltätigkeitsabend. Der Erlös dient dem Erhalt und der Pflege des Gartens. Die musikalische Begleitung übernimmt die „Jeanine Vahldiek Band“. Die Gästezahl ist begrenzt. Für die Veranstaltung am 8. Juli ab 18 Uhr sind bereits jetzt Anmeldungen möglich bei Hermann Carstens unter Ruf (05191) 72139 oder per E-Mail an info@breidings-garten.de. Anmeldeschluß ist am 30. Juni. Spielt Petrus nicht mit, ist der Eggershof als Ausweichquartier für das Dinner vorgesehen.

Am 11. August ist erstmals das Schloßtheater Celle zu Gast im Park, im Rahmen seiner „Landpartie“. Zu sehen ist die Komödie „Frau Müller muß weg“, die Eintrittskarten werden

im Vorverkauf erhältlich sein. Zu den bekannten und beliebten Angeboten in Breidings Garten zählt der alljährliche „Tag des offenen Denkmals“. Am 9. September ab 15 Uhr haben Besucher Gelegenheit, an fachkundigen Führungen durch den Garten teilzunehmen. Die Landfrauen sorgen für Kaffee und Kuchen, die musikalische Unterhaltung übernehmen „Mons Born & Friends“. Märchenerzählerin Frauke van Ginneken nimmt Erwachsene und Kinder mit auf einen Märchenspaziergang. Der Eintritt am Denkmaltag ist frei.

Geißler, Carstens und Zielke hoffen, daß die Streuobstwiese in diesem Jahr genügend Früchte für den großen Saisonabschluss „produziert“: Im vergangenen Herbst mußte das geplante „Apfelfest“ ausfallen, da die Wetterkapriolen für eine sehr bescheidene Ernte gesorgt hatten. Am 13. Oktober wagt der Verein einen neuen Anlauf: Ab 11 Uhr sind alle Interessierten willkommen, um selbst Äpfel zu pflücken, bestimmen zu lassen, zu pressen, verschiedene Sorten zu probieren und mehr. Ein musikalisches Programm ist ebenfalls vorgesehen.

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen und zum Verein Breidings Garten finden Interessierte unter www.breidings-garten.de.

Landfrauen beim Minister

10.700 Unterschriften: Klare Konzepte zum Thema Wolf gefordert

SOLTAU/HANNOVER. 10.700 Unterschriften hat der niedersächsische Landfrauenverband Hannover (NLV) kürzlich an Umweltminister Olaf Lies übergeben, um damit deutlich zu machen, „mit welcher Sorge viele Menschen im ländlichen Raum die Ansiedlung des Wolfes verfolgen“. Die Aktion ist das Ergebnis eines Entwicklungsprozesses, der bereits 2015 vom Kreisverband der Landfrauen Soltau unter der Vorsitzenden Edith Schröder angestoßen worden war. Der Verband hatte seinerzeit einen Informationsabend zum Thema „Wolf“ organisiert und eine Resolution an den damaligen Umweltminister Stefan Wenzel geschickt. Jetzt gab es einen erneuten Vorstoß: „Wir wollen sensibilisieren im Umgang mit dem Wolf, denn es ist nicht fünf Minuten, es ist eine Minute vor zwölf“, betonte NLV-Vorsitzende Christiane Buck bei der Übergabe der Unterschriften an den Minister.



Unterschriftenübergabe an Umweltminister Olaf Lies: Die Landfrauen (von links) Edith Schröder, Christiane Buck und Ute Meyer.

Foto: Birgit Greuner, Land & Forst

„Mit dem ersten Wolfsrudel, das sich in Munster heimisch einrichtete, war für uns Landfrauen klar, daß sich das Leben im sehr ländlich geprägten Heidekreis gemeinsam mit dem Wolf verändern würde“, berichtet Edith Schröder heute. Nach dem ersten Vorstoß 2015 schlossen sich weitere betroffene Kreisverbände wie Celle und Lüchow-Dannenberg an. Mit viel Engagement konnten die Frauen auch den Bezirksverband Lüneburg und den niedersächsischen Landfrauenverband für das Thema Wolf sensibilisieren.

Der Landesverband der Landfrauen trug seinerzeit die Sorgen in einem Gespräch beim damaligen Umweltminister Wenzel vor. „Wir hatten aber das Gefühl, nicht ernst genommen zu werden“, kommentiert Edith Schröder das Gespräch. Um bei dieser brisanten Thematik mehr Gehör zu finden und die Bedenken vieler

Menschen im ländlichen Raum herauszustellen, wurde die Unterschriftenaktion begonnen, die jetzt ihren erfolgreichen Abschluß fand.

Die Unterzeichnenden der Aktion fordern, daß ihre Sorgen ernst genommen werden und die Bevölkerung im ländlichen Raum geschützt wird. Das heißt im Einzelnen: Schutz für Haus- und Nutztiere, die Erhaltung der Weidetierhaltung und die Gewährleistung der Distanz des Wolfes zu Dörfern und landwirtschaftlichen Anwesen. Weiter fordern die Landfrauen, daß Urlaubsgäste sich sicher fühlen können, mehr Wölfe

besonders und auffällige Tiere sofort entnommen werden und daß es klare Konzepte für ein Wolfsmanagement gibt.

„Sie kommen zum richtigen Zeitpunkt - das ist eine Bestärkung für mein Vorgehen“, so Olaf Lies bei der Übergabe. Das Thema Wolf sei für ihn Chefsache. Wichtig sei dabei, wieder Sachlichkeit in die Debatte zu bringen, die stark von den extremen Positionen der Wolfsliebhaber und der Wolfsgegner gekennzeichnet sei. Der Artenschutz sei nicht einfach von anderen Tieren auf den Wolf übertragbar, da der Wolf ein Raubtier sei.

„Herdenschutz werden wir intensiv fördern.“ Zum Schutz der Herden müsse bei auffälligem Verhalten auch eine Vergrämung und gegebenenfalls eine Entnahme von Wölfen möglich sein, so der Umweltminister. Schnelle Entschädigungen bei Wolfsrissen und Besondere aus wissenschaftlichen Gründen stünden auf der Agenda, ebenso wie ein gemeinsames Wolfsmanagement mit Polen.

Die Abordnung der Landfrauen war mit den Vorhaben des Ministers zufrieden. „Wir bleiben gemeinsam dran“, so das Fazit von Christiane Buck.

Frost erschwert Müllabfuhr

HEIDEKREIS. Die frostigen Temperaturen, die auch noch anhalten sollen, bereiten der Abfallwirtschaft Heidekreis Probleme: Nicht gestreute Wege können dazu führen, daß die bereitgestellten Behälter nicht termingerecht geleert werden können. Bei vereisten Fahrwegen wären die Tonnen schlichtweg nicht erreichbar für die schweren Lkw. Außerdem dringt Frost in die Behälter und kann deren Leerung unmöglich machen, denn der feuchte Inhalt von Mülltonnen friert bei Minustemperaturen an

den Innenwänden und am Boden fest. „Dann nützt bei der Leerung kein noch so starkes Rütteln“, erläutert Thomas Heinecke von der AHK. Der festgefrorene Inhalt bleibt im Behälter. Wegen der strengen Tourenpläne habe die AHK jedoch weder Zeit noch die Möglichkeit, den frostigen Inhalt in zeitraubender Arbeit zu lösen. Deshalb einige Tips, um über die Frosttage zu kommen: Der Inhalt sollte nie hineingedrückt werden. Einige Zweige, etwas Pappe oder zerkrümeltes Zeitungspapier auf dem Boden der

Tonnen können für eine bessere Entleerung sorgen. Wer seinen Müllbehälter frostsicher aufbewahrt und am Leerungstag erst um 6 Uhr an die Straße stelle, könne ziemlich sicher sein, „daß zumindest der feuchte Inhalt trotz dieser Mühe sofort anfriert“, so Heinecke. Wenn der Inhalt bereits angefroren sei, können man versuchen, ihn mit einem Spaten zu lösen. „Wer hingegen gar nichts tut, sollte einkalkulieren, eventuell mit einer ungeleerten Tonne bis zur nächsten Abfuhr warten zu müssen.“

Konzert mit „Harmonie“



Die Luthergemeinde Soltau lädt am Samstag, dem 3. März, in die Lutherkirche ein zur 147. Musik zum Abendläuten. Ab 18 Uhr ist das international bekannte Vokalensemble „Harmonie Petersburg“ zu Gast mit Gesängen russischer geistlicher und weltlicher Musik. „Harmonie“ begeistert durch seine Klangschönheit und sein überwältigendes Klangspektrum vom hohen Tenor bis zum tiefen Baß, sowohl im Gesamtklang des Ensembles, als auch bei seinen zahlreichen solistischen Vorträgen. Denn die Stärke und Besonderheit des Ensembles liegt darin, dass jeder der sechs Sänger auch als Solist auftreten kann. „Harmonie“ wurde 1995 in St. Petersburg von seinem Dirigenten Alexander Andrianov und fünf weiteren professionellen Sängern gegründet, alle Absolventen oder Dozenten des dortigen Konservatoriums. Zweimal im Jahr während seiner Tourneen gibt das Ensemble Konzerte in ganz Deutschland und Holland. Das Repertoire umfaßt geistliche Werke vom 14. Jahrhundert bis zur Moderne, weltliche Musik und russische Volkslieder. „Harmonie“ möchte diese Musik authentisch einem möglichst großen Zuhörerkreis nahebringen. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei, die Sänger erbitten am Ausgang eine Spende.

„90er-Party“

NEUENKIRCHEN. In der Schützenhalle Neuenkirchen steigt am kommenden Samstag, dem 3. März, ab 21 Uhr wieder die große „90er-Party“. Die Zeitreise zurück in dieses Jahrzehnt mit Boygoups, Eurodance, Britpop und Grunge gestaltet erneut das „PowerDisco-Team DJ Dr. Vain und DJ Hammertime“. Sie spielen die größten Hits der 90er und sorgen für eine volle Tanzfläche und ausgelassene Stimmung. Das Gastronomie-Team des Schützen-Corps Neuenkirchen bietet eine große Auswahl an Getränken, für den kleinen Hunger steht vor der Halle ein Imbißwagen bereit. Einlaß gewähren die Veranstalter ab 18 Jahren.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau
Kirchstraße 4,
29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 983214
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und
Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den
redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs
und sonntags

Der heide kurier wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt-Kreises Soltau einschließlich Dorfmark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Täglich wechselnder Mittagstisch www.Dehning.de

Charolais Rinder-Rouladen 100 g **1,39 €**

Kräuter-Matjes 100 g **1,99 €**

Aalrauch-Matjes 100 g **1,99 €**

Brathähnchen-Rillettes 100 g **2,29 €**

Donnerstag frisch aus dem Ofen: heißer Fleischkäse

Dehning Ihr Heideschlachter

Schneverdingen * Bergstr. 2 * Tel. 05193 / 98110
Info@ernst-dehning.de

Kirchenkreis

HEIDEKREIS. Der Kirchenkreis Rotenburg kommt zu seiner nächsten Sitzung am Montag, dem 5. März, im Gemeindehaus der Stadtkirchengemeinde in Rotenburg zusammen. Beginn ist um 18 Uhr mit einer Andacht.

Ausschuß

BAD FALLINGBOSTEL. Die nächste Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr, Tourismus und Feuerwehr des Kreistages Heidekreis steht am 5. März um 16.30 Uhr in der Kreisverwaltung Bad Fallingbostel im Sitzungssaal auf dem Plan.

Schallplattenfreund



Die schönste Nebensache der Welt - das sind für Wilfried Lillie, Rentner aus Bergen, Schallplatten und Musik. Er weiß „fast“ alles über Schallplatten, von den Anfängen bis zur Vinylplatte, von Pop und Rock bis Jazz; von „verboten“ bis „vergriffen“ und teilt sein Wissen gern mit Interessierten. So am kommenden Dienstag, dem 6. März, wenn der Musikfreund beim Projekt „55plus“ des Kirchenkreises Soltau zu Gast ist, das eine eigenen Veranstaltungsreihe für solch schöne „Nebensachen“, die man mit ganzem Herzen und voller Leidenschaft verfolgt, ins Leben gerufen hat. Pastor Torsten Schoppe als Initiator von „55plus“ lädt zu einem Abend ein mit Wilfried Lillie zum Zuhören, Mitmachen, Erinnern und Entdecken - gerne auch mit eigenen Schallplatten am 6. März um 19 Uhr im Gemeindehaus der St. Johanniskirche Soltau in der Bahnhofstraße. Informationen gibt es bei Torsten Schoppe, Ruf (05191) 927520, E-Mail torsten.schoppe@evlka.de

Flohmarkt

HERMANSBURG. Am 10. März ist in der Hermannsburger Grundschule von 15 bis 17 Uhr ein Flohmarkt für Baby- und Kinderbedarf geplant. Neben zahlreichen Verkaufsständen warten Kuchen, belegte Brötchen und Getränke sowie Munster musikalisch begleitet. Erwachsene und Kinder, die sich noch einen Stand sichern möchten, sollten sich bei Heike Kühling, Ruf (05052) 9119499, melden.

Taizé-Andacht

SOLTAU. Die Freie Christengemeinde Soltau lädt zu einer Taizé-Andacht am heutigen Mittwoch um 19 Uhr in die Bergstraße 20 ein. Die Andacht rund um das Thema „Christus dein Licht“ dauert etwa 45 Minuten und wird vom Taizé-Singkreis Munster musikalisch begleitet. Anschließend gibt es ein gemütliches Beisammensein, Interessierte sind willkommen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

fundtier-info

wildtierhilfe · telefonische Auskünfte
von 9 bis 16 Uhr unter Ruf (051 90) 984 95 99
www.wildtier-hilfe.de



Für einige eher ungewöhnliche Haustiere, die zur Zeit in der Wildtierhilfe Lüneburger Heide auf neue Halter warten, sucht die Auffangstation in Hötzingen bei Soltau aktuell ein Plätzchen - so etwa für „Barti“, die männliche Bartagame: Für die Haltung der aus Australien stammenden mittelgroßen Echsen sollten Interessenten schon etwas Erfahrung mit Terrarien-Tieren haben und deren Anforderungen haben. „Barti“ hat seinen linken Vorderfuß bei einer Beißerei mit einem männlichen Artgenossen verloren, die Haltung mit weiblichen Tieren zusammen ist weniger problematisch, Einzelhaltung empfehlenswert. Ebenso beherbergt die Wildtierhilfe noch mehrere Kornnattern, die zur Vermittlung stehen. Zudem warten verschiedene Ziertauben auf neue Halter, die ihnen ein entsprechendes Umfeld bieten können.



„Hanloh wäre bessere Lösung“

Grundschulfrage: Munsteraner SPD legt noch einmal ihre Position dar

MUNSTER (mwi). Eigentlich ist das Rennen um den zweiten Munsteraner Grundschulstandort - Hanloh oder Breloh - schon gelaufen: Wenn sich der Munsteraner Rat in seiner morgigen Sitzung abschließend mit diesem Thema befaßt, dann wird die CDU-Fraktion mit ihrer Ratsmehrheit aller Voraussicht nach der Empfehlung des Schulausschusses folgen und für Sanierung und Ausbau der Grundschule Breloh votieren. Damit wäre die Alternative - Sanierung der Grundschule am Hanloh -, wie sie die mit dem Projekt befaßte Lenkungsgruppe und die Verwaltung empfohlen hatten, vom Tisch. Daran wird auch die SPD-Fraktion, die die Hanloh-Variante favorisiert, nichts ändern können. Gleichwohl brauchen die Spitzen von SPD-Fraktion und -Ortsverein am vergangenen Montag noch einmal eine Lanze für die Hanloh-Lösung, nachdem die CDU in der Woche zuvor ihre Position dargelegt hatte (HK berichtete).

Im Grunde sind SPD und CDU in der Frage der Schulstruktur mit ihren Positionen dort, wo sie schon vor einem Jahr standen - mit dem Unterschied, daß in der Zwischenzeit externer Sachverstand aus dem Bereich Schulentwicklungs-, Schulnetz- und Schulbauplanung, begleitet von einer Lenkungsgruppe, hinzugezogen worden ist. Dies mit dem Ergebnis, daß beide Alternativen möglich sind. Auch bei den pro-

gnostizierten Kosten - 7,1 Millionen Euro für die Hanloh-Lösung, 7,3 Millionen für die Breloh-Variante - fällt der Unterschied angesichts der Gesamtkosten nicht wirklich gravierend aus.

VIER DJ'S EINE BÜHNE:
DJ Music Man Frank
DJ TOMS MUSICBOX
DJ HORST DANCE & FUN
DJ HEAVY TON

DIE PARTY DES JAHRES 2.0

SAMSTAG 10. MÄRZ 2018 AB 20.30 UHR

ALTE REITHALLE | SOLTAU
EINTRITT 5,- € | EINLASS AB 18 JAHREN

MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG:

- Soltau Therme
- Augenweide Optometrie
- Kreissparkasse Soltau
- Springhorn Reisen

Daß es wegen der Mehrheitsverhältnisse im Rat damit am Ende auf die Breloh-Lösung hinauslaufen wird, ist auch den Sozialdemokraten klar. Gleichwohl will sich die SPD nicht sprachlos in das politisch Unvermeidbare fügen: „Wir könnten das jetzt schweigend hinnehmen. Aber da dies eine Entscheidung für die kommenden Jahrzehnte ist, wollen wir noch einmal unterstreichen, daß

wir den Standort am Hanloh für den besseren halten. Ich möchte in 20 Jahren noch sagen können, daß wir dies ganz deutlich gemacht haben“, betont Melanie Bade.

Bei der Standortfrage seien neben den harten auch die weichen Faktoren einzubeziehen, meint die SPD-Fraktionsvorsitzende und sieht hier erhebliche Vorteile einer Grundschule am Hanloh. Insbesondere die zentrale innerstädtische Lage sei hier zu nennen: In der Nähe gebe es zahlreiche Mietwohnungen, in denen die Familien auch wechselten. Das Sorge für Kinder in der Schule. Dagegen gebe es in Breloh vornehmlich Einfamilienhäuser, was bedeute, daß nach der ersten Kindergeneration die Schülerzahl aus dem direkten Umfeld abnehme. Mehr Kinder müßten künftig mit dem Bus nach Breloh gefahren werden. Dabei bleibe die Zahl der beförderten Kinder insgesamt zwar ungefähr gleich, aber da die Busse auch andere Schulen anführen, verlängerten sich die Fahrzeiten für die Mädchen und Jungen.

„Wir haben in Munster generell sinkende Einwohnerzahlen. Schon deshalb sollte die Grundschule nicht in einer Randlage, sondern zentral angesiedelt sein“, betont Bade. Insofern sei es auch nachrangig, daß eine Grundschule am Hanloh wegen der dortigen Gegebenheiten nicht expandieren könne, so Birgit Ruf: „Wir haben den demographischen

Wandel und werden daher kaum noch einmal eine spätere Vergrößerung der Schule brauchen. Wenn schon sieben Millionen Euro investiert werden müssen, dann sollten auch die Synergieeffekte genutzt werden, wie sie der Hanloh bietet.“

Derzeit, so Bade, sehe das Gelände in Breloh noch gut aus, „aber wenn erst Busschleife und Parkplatz da sind, wenn zwölf Busse und Elterntaxis durch das Wohngebiet fahren, wird das anders sein.“ Auch Oliver Meschke meint: „Ich weiß nicht, ob die Randlage der richtige Ort für eine solche Investition ist. Wenn wir die Schule in Breloh erweitern, ist die idyllische Umgebung weg.“ Und Ruf befürchtet gar: „Wir werden eine relativ große Schule haben - mit gefährlichem Verkehrswusel vor der Tür.“

Gründe, wie sie die Christdemokraten für den Standort Breloh und gegen den Standort am Hanloh vorgebracht haben, teilt die SPD nicht. Dazu Bade: „Das Hauptargument der CDU ist, daß der Unterricht in Breloh besser durchgeführt werden kann als am Hanloh. Das ist so nicht korrekt: Eine gute Schule ist an beiden Standorten möglich.“ Auch Zahlen, die die Christdemokraten nachträglich zu den Kosten ins Spiel gebracht hätten, seien zweifelhaft. Außerdem hätten diese Zahlen schon vorher in der Lenkungsgruppe behandelt werden können, in der ja auch die CDU vertreten gewesen sei. So sei der Eindruck entstanden, die Arbeit der Lenkungsgruppe sei damit etwas untergraben worden: „Das finden wir schade. Das hat ein Geschmäcke. Wir haben den Eindruck, daß die CDU die Hanloh-Möglichkeit außer acht gelassen hat.“

Daß es am Ende kein wirklich schlagendes Argument gebe, das die eine oder andere Variante eindeutig ausstechen könne, räumt Meschke ein. Dennoch, so Bade, „ist Schule etwas, das uns bewegt und auch mit dem Herzen entschieden wird. Schließlich geht es um Kinder und Zukunft. Wir haben uns auch intensiv mit der Breloh-Variante befaßt, hätten aber gern ein Votum für die Hanloh-Variante. Wir können deshalb die Empfehlung von Lenkungsgruppe und Verwaltung nachvollziehen, daß dies die richtige Lösung wäre.“ Dementsprechend, so die Fraktionsvorsitzende, werde die SPD in der morgigen Ratssitzung abstimmen.



Unterstrichen ihre Position in der Grundschulfrage: (v.l.) Oliver Meschke, Birgit Ruf, Melanie Bade, Stefan Leunig und Michael Klingbeil.

Foto: mwi

Wir fertigen mit 20 Mitarbeitern über 140 Sorten Wurst, Schinken und Fertiggerichte nach traditionellen Rezepten, ohne Geschmacksverstärker!

- Am Donnerstag: Hähnchenkeulen frisch gegrillt** Stück **2.22**
- Zarte Rouladen** aus der Oberschale 100 g **1.19**
- Rippenbraten** gefüllt mit Äpfeln 1 kg **6.90** bratfertig gewürzt / 2 Std. bei 180°C
- Rinder-geschnetzeltes mit Rosmarin** 100 g **1.19**
- Spezialität: Frisches Mais-Hähnchenbrustfilet** 100 g **1.69**
- Lammfleisch mariniert** 100 g **3.49**
- Frisch aus dem Rauch: Cremig feine Teewurst** 100 g **1.69**
- Hausgemachter Eiersalat** 100 g **1.39**

Am Mittwoch, den 7. März, kochen wir für Sie ERBSENSUPPE

Mo. 7.00-13.00 Uhr
Di.-Fr. 7.00-18.00 Uhr, Sa. 7.00-12.00 Uhr

Munstermann

Fleisch und Wurst aus eigener Herstellung seit 1927

www.heidespezialitaeten.de
 Breloher Straße 52 | 29633 Munster | Telefon 051 92 / 28 08

„Gemeinsamkeit genießen und auf Morgen freuen!“

Seniorentagespflege Feitl's

INDIVIDUELLE TAGESGESTALTUNG

von Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 Uhr.

Gerne beraten wir Sie ausführlich und freuen uns über Ihren Anruf!

☎ 05192 1349031

Verbringen Sie doch einmal einen kostenlosen Probetag bei uns!

Brigitte Graczyk & Claudia Sonnewald GbR
 Klappgarten 31 · Munster

Karten fürs Theater

Der Künstler Jacques de Leviere (Harald Hinz) beißt mit seinem Anliegen bei dem peniblen Beamten Gisbert Göckel (Thomas Fritz) auf Granit. Aber nicht nur der Künstler, sondern auch andere Leute überfordern den armen Gisbert mit ihren Wünschen und Ideen, die die verstaubte Insel Halligström in die Neuzeit bringen sollen: „Camping, Koks und Hollywood!“ heißt die Komödie in drei Akten von Bernd Spheling, die die Theatergruppe „Wunderküte“ in der „Oase“ in Munster sowie in der Aula des Gymnasiums in Soltau aufführt. In der Ort-zestadt wird das Stück am 6. und 7. April um 20 Uhr sowie am 8. April um 16 Uhr gezeigt. In Soltau ist es am 14. April um 20 Uhr sowie am 15. April um 16 Uhr, jeweils in der Aula des Gymnasiums, zu sehen. Karten gibt es jetzt im Vorverkauf bei der Munster-Touristik in Munster und in der Buchhandlung Hornbostel in Soltau.



Ferienclub „Lollipop“

WIETZENDORF. Auch in den Osterferien bietet der Schulverein Wietzendorf wieder ein buntes Ferienprogramm für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren an. „Das Meer - Lollipop unter Wasser“, heißt das Thema der ersten Ferienwoche im Ferienclub. In der zweiten Woche geht es weiter mit „Eine Reise durch das Wunderland“. Auch am letzten Tag der Ferien, am Dienstag, den 3. April, ist der Ferienclub geöffnet. Be-

treuung gibt es jeweils montags bis freitags von 7.30 Uhr bis 13 Uhr. Der Kostenbeitrag wird pro Kind und Woche erhoben. Für ein weiteres Kind der Familie fällt nur die Hälfte und für ein drittes Geschwisterkind kein Beitrag an. Anmeldeformulare gibt es im Sekretariat der Grundschule Wietzendorf, im Rathaus (Zimmer 3), unter www.gswietzendorf.de oder direkt beim Schulverein bei Renate Budnowski, Ruf (05196) 1610.

Weitere Planungen

KETTENBURG. Die nächste LAG-Sitzung „Hohe Heide“ steht am 6. März um 18 Uhr im Schützenhaus in Kettenburg auf dem Plan. Dann geht es erneut um das bereits im September beschlossene Projekt „Aktivierung des Dorfgemeinschaftshauses Behningen als multifunktionale Begegnungsstätte“. Auf Wunsch der Gemeinde Neuenkirchen und des Schützenvereins Behningen soll ein Ergänzungsbeschuß gefaßt werden,

da nun noch zusätzlich ein Nebengebäude renoviert und an die Heizungsanlage des Hauptgebäudes angeschlossen werden soll. Außerdem ist geplant, die Zuwegung zum Nebengebäude zu pflastern - der Dorfmitelpunkt soll als Ganzes betrachtet und im Zuge eines Projektes umgestaltet werden. Die Kosten belaufen sich auf insgesamt 25.370,80 Euro, der Fördersatz - wie beim Ursprungsprojekt - auf 75 Prozent.

Dein HOL'AB! Markt in Schneverdingen, Marktstr. 8 feiert 15-jähriges Jubiläum

Gültig bis Sa 3.3.18

- Strothmann/Berentzen/Springer Urvater Weizenkorn/Traditionskorn Spirituosen aus Deutschland**
0,7 Ltr. 28-32 % Vol. Ltr. 6,97
4.88 bis zu 1,61 SPAREN
- Krombacher versch. Sorten**
24 x 0,33 Ltr. 20 x 0,5 Ltr. + 3,42/3,10 Pfand Ltr. 1,31/1,04
~~13,99 - 14,79~~
10.40 bis zu 4,39 SPAREN
- 40 JUBILÄUMS-ANGEBOT**
Flensburger versch. Sorten
20 x 0,33 Ltr. Glas + 4,50 Pfand Ltr. 1,82 (Kiste) Ltr. 1,59 (2 Kisten)
~~12,99~~
11.99 1,00 SPAREN
- Christinen Bio Mineralwasser Spritzig/Medium**
12 x 0,75 Ltr. Glas + 3,30 Pfand Ltr. 0,38
~~6,49~~
3.40 3,09 SPAREN

GRATIS! beim Kauf von 2 Kisten 6er Träger Flensburger zzgl. Pfand NUR SOLANGE DER VORRAT REICHT

Diese Filialen feiern mit:
 Bispingen, Fassberg, Munster, Neuenkirchen, Wietzendorf

WWW.HOLAB.DE

Angebote gültig in den Hofab! Getränkemärkten · Schneverdingen, Marktstr. 8 · Bispingen, Töpinger Str. 10-12 · Fassberg, Grosse Horststr. 28 · Munster, Poststr. 9 · Munster, Söhlstr. 17 · Neuenkirchen, Delmser Dorfstr. 5 · Wietzendorf, Am Sägenberg 4
 Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Druckfehler und Irrtum vorbehalten.

Passbilder & TOP-Bewerbungsfotos! Sofort zum Mitnehmen!

RINGFOTO Povel
Europas größter Fotoverbund Marktstr. 1 Soltau

Handarbeiten

MUNSTER. Am Montag, dem 5. März, trifft sich die Kreativ-Gruppe der Munsteraner Hausfrauen von 15 bis 17 Uhr im Bürgerhaus zum Handarbeiten. Wer Lust hat, mal vorbeizuschauen, ist ohne Anmeldung willkommen.

Höhere Sitzungsgelder

Soltauer Rat ändert Entschädigungssatzung

SOLTAU (mwi). Nicht nur um die Verabschiedung des Haushaltes 2018 (HK berichtete) ging es in der jüngsten Soltauer Ratssitzung. Auf der Tagesordnung am vergangenen Donnerstag standen noch weitere Punkte, mit denen sich das Gremium zu befassen hatte.

So beschlossen die Stadtväter und -mütter rückwirkend zum 1. Januar 2018 eine Änderung der Satzung über die Entschädigung für Ratsmitglieder, aber auch für Ehrenbeamtinnen und -beamte und ehrenamtliche Tätige der Stadt Soltau. Was die Ratsherren und -frauen betrifft, so belief sich die bisherige Aufwandsentschädigung pauschal auf monatlich 90 Euro, zuzüglich 14 Euro pro Sitzung. Diese Regelung galt seit 2002. Mit der jetzigen Änderung bleibt es bei der Pauschale von 90 Euro, während das Sitzungsgeld von 14 auf 33 Euro angehoben wird.

Mit dieser Regelung zeigten sich indes nicht alle Ratsmitglieder einverstanden: AfD-Fraktionschef Klaus-Peter Sperling etwa nannte es eine „Unverschämtheit“, das Sitzungsgeld mehr als zu verdoppeln. Kritik gab es auch von Wilfried Worch-Rohweder, Fraktionsvorsitzender der dps: Eine Erhöhung sei

A.C.A.B.

SOLTAU. Am Wochenende kam es im Stadtgebiet Soltaus zu mehreren Farbschmierereien, bei denen die Zahlenkombination „1312“ an Fensterscheiben, Verkehrszeichen, Hauswänden, ein Garagentor und einen Imbißwagen gesprüht wurde. Die Zahlen bezeichnen den jeweiligen Buchstaben des Alphabets und dürften für „A.C.A.B. - All cops are bastards“ stehen. Die Täter waren in der Marktstraße, der Tetendorfer Straße, der Straße Krümme Rieth und der Burg aktiv. Der Schaden wird auf rund 2.500 Euro geschätzt. Hinweise auf die Täter nimmt die Polizei Soltau unter Ruf (05191) 93800 entgegen.

Drogen

MUNSTER. Am Sonntag gegen 16.20 Uhr begegnete einer Streifenwagenbesatzung aus Munster in der Straße Am Hanloh der Pkw eines 48jährigen Munsteraners, der den Beamten bereits bekannt war. Drei Wochen zuvor hatte sich gegen den Mann der Verdacht einer Fahrt unter Drogeneinfluß ergeben. Die Polizisten beschlossen, eine erneute Kontrolle vorzunehmen und stoppten den Fahrer in der Gustav-Meyer-Straße. Ein Drogenvorstellung ergab erneut ein positives Ergebnis auf Drogenkonsum, so daß dem 48jährigen nun ein Bußgeld in Höhe von 1000 Euro sowie ein dreimonatiges Fahrverbot droht.

Weltgebetstag in Soltau

Der Weltgebetstag der Frauen wird weltweit am ersten Freitag im März gefeiert, dieses Jahr ist das der 2. März. In Soltau beginnt die Feier um 18.30 Uhr in der Zionskirche. Am Samstag, dem 3. März, gibt es einen weiteren Termin in der Kapelle im Haus Zuflucht, Lüneburger Straße 130. Vorbereitet hat den Weltgebetstag in Soltau ein Team von Frauen (Foto) aus der Zionsgemeinde, aus der katholischen Gemeinde St. Marien und den evangelisch-lutherischen Gemeinden St. Johannis und Luther mit Marion Breithaupt und Pastorin Kathrin Burgwal. Musikalisch gestaltet wird der Gottesdienst von Susanne Zättsch (Querflöte) und Antje Struckmann (Gitarre) sowie dem Chor der Zionsgemeinde unter Leitung von Antje Struckmann, die extra die Lieder aus Surinam einstudiert haben. Denn die Liturgie dieses Gottesdienstes wird jedes Jahr von Frauen aus einem anderen Land vorbereitet - in diesem Jahr sind es Christinnen aus Surinam, einem Land im Nordosten Südamerikas. Sie haben den Weltgebetstag unter das Thema „Gottes Schöpfung ist sehr gut“ gestellt, weil ihnen der Erhalt der Natur wichtig ist. Passend zu diesem Thema haben sie Lieder und Lesungen ausgewählt und Informationen über die Menschen und die Natur in diesem Land eingearbeitet. Die Gottesdienstbesucher - alle Interessierten sind willkommen, bekommen einen Eindruck von dem Land Surinam und wie der christliche Glaube dort gelebt wird.



Foto: Torsten Skirke

zwar prinzipiell in Ordnung, aber nicht in dieser Höhe. Dem widersprach CDU-Fraktionsvorsitzende Heidi Schörken, zumal die Entschädigung über viele Jahre unverändert geblieben sei: „Die Bürgerinnen und Bürger sehen das ein, weil hier wirklich viel geleistet wird.“ Eine Aussage, der sich sinngemäß auch Klaus Grimkowski-Seiler, Fraktionschef der Bürgerunion (BU) und Sprecher der Gruppe BU/FDP, anschloß.

Am Ende wurde die Satzungsänderung gegen die drei Stimmen der AfD-Fraktion bei fünf Enthaltungen der Fraktionen von Grünen und dps abgesegnet.

Darüber hinaus beschloß der Rat, einen eigenen Veranstaltungskalender in Zusammenarbeit mit der Soltau-Touristik herauszugeben. Beantragt worden war dieser Schritt von der dps-Fraktion im September vergangenen Jahres, nachdem der bisherige Veranstaltungskalender „Guten Tag, Soltau“ eingestellt worden war. In ihrem Antrag hatte die dps unterstrichen, wie wichtig ein solcher Kalender für Einheimische und für Touristen sei, und hatte dafür Zustimmung geerntet. Geben soll es ihn kostenfreier sowohl in einer digitalen als auch in einer Printversion. Tech-

nisch betreut werden soll das Projekt durch die Redaktion von Hamburg-Tourismus.

Die erste Printausgabe, so der jüngste Ratsbeschluss, soll ab Mai 2018 aufgelegt werden, wobei der Erscheinungsrhythmus an die touristische Saison angepaßt wird. Insgesamt 20.000 Euro sind dafür im Haushalt veranschlagt. Damit zeigte sich der Rat fast einstimmig einverstanden, aber eben nur fast: Als einziger votierte Sperling dagegen, denn er meinte, die eingestellten Mittel seien nicht ausreichend. Zudem sei die Auftragsvergabe nach Hamburg nicht nachvollziehbar.

Weiteres Thema war die Erstellung eines integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK), die der Rat beschloß. Dieses ISEK soll aufzeigen, wohin die Entwicklung Soltaus gehen soll, und die Aufnahme in das Städtebauförderprogramm des Landes Niedersachsen ermöglichen. Damit soll ein externer Planer beauftragt werden. Die dafür erforderlichen Mittel schlagen mit 60.000 Euro zu Buche. Das Konzept soll bis Mai 2019 fertig sein, um rechtzeitig zur Förderperiode 2020 entsprechende Anträge stellen zu können.

Einladung mit Imbiß

Am Freitag, dem 2. März, lädt das Weltgebetstagsteam der St. Jakobikirchengemeinde Wietzendorf zum Gottesdienst ins Haus der Kirche in Wietzendorf, Hauptstraße 22, ein. Das Thema des diesjährigen Weltgebetstages lautet: „Gottes Schöpfung ist sehr gut“ und wurde von Frauen aus Surinam gestaltet und eingearbeitet. Der Gottesdienst beginnt um 19.30 Uhr und wird musikalisch vom Kirchenchor unter Leitung von Robert Roller begleitet. Im Anschluß lädt das Wietzendorfer Weltgebetstagsteam zu einem Imbiß ein.



Bezugsfertige Service-Wohnanlage für Kapitalanleger, Eigennutzer und Mieter



**Kaufpreise ab € 136.800,- inkl. PKW-Stellplatz!
Nettomiete ab € 415,-/Monat (Stellplatz optional)**

Im Reitschulweg in Soltau ist eine Service-Wohnanlage für Senioren und betreuungsbedürftige Menschen in behüteter Umgebung entstanden.

Die Wohnungen haben eine Größe von ca. 43qm bis ca. 71qm mit 2-3 Zimmern, Einbauküche und Abstellraum. Zu jeder Wohnung gehört ein PKW-Stellplatz.

Die gesamte Anlage ist vollständig barrierearm gestaltet und wird durch den Betreiber des angrenzenden Pflegeheims betreut. Neubau nach dem neuesten **KFW-Standard 55!**

Kaufpreise ab **€ 136.800,-** (inkl. PKW-Stellplatz). Mietpreise ab €415,-/Monat zzgl. NK + PKW-Stellplatz (optional).

Verkauf



IMMAC Wohnbau GmbH
Große Theaterstr. 31-35, 20354 Hamburg
Telefon: 040-34 99 40-0

info@IMMAC-wohnbau.de
www.IMMAC-wohnbau.de

Vermietung



Seniorenzentrum „Haus im Park“
Friedrich-Einhoff-Ring 1, 29614 Soltau
Telefon: 051 91-974-0

www.betreutes-wohnen-soltau.de

Surinam kennenlernen

NEUENKIRCHEN. Die St. Bartholomäus-Kirchengemeinde feiert ihren Gottesdienst zum Weltgebetstag am 2. März um 19 Uhr im Gemeindehaus, wiederum mit anschließendem gemeinsamen Essen landestypischer Speisen. Die Gottesdienststörung unter dem Titel: „Gottes Schöpfung ist sehr gut“ haben Frauen aus Surinam geschrieben. Sie loben und danken Gott für

ihre schönes Land, sprechen aber auch über Bedrohungen ihrer Umwelt, etwa durch den massiven Quecksilberabwerg beim Goldschürfen. Alle werden aufgefordert, sich für den Erhalt der guten Schöpfung einzusetzen. Auch Mitglieder anderer Konfessionen sind zum Kennenlernen des Landes Surinam, zum Mitbeten, Singen und Feiern dieses Gottesdienstes eingeladen.

Besonders

WOLTERDINGEN. Frauen aus Surinam laden weltweit ein - Frauen aus Wolterdingen laden ins Gemeindehaus ein: Am Freitag, dem 2. März. Der Weltgebetstagsgottesdienst beginnt um 19 Uhr mit Texten, Bildern, Informationen und Liedern aus Surinam. Der gemeinschaftliche Teil des Miteinanders und Austausches setzt sich danach mit einem besonderen Essen fort. Ein besonderer Abend - nicht nur für Frauen.

Geschlossen

SOLTAU. Die Agentur für Arbeit Soltau ist am kommenden Mittwoch, dem 7. März, aus organisatorischen Gründen für Kundinnen und Kunden ohne Termin geschlossen. Für terminierte Beratungen gibt es keine Einschränkungen. Wichtige Anliegen können von 8 bis 18 Uhr unter der kostenfreien Servicehotline 0800-4555500 geklärt werden. Die Agentur für Arbeit bietet zudem einen umfangreichen eService unter www.arbeitsagentur.de.

Busreise

NEUENKIRCHEN. Busfahrt vom zur Halbinsel Fischland-Darß-Zingst mit Unterkunft mit Halbpension in Dierhagen planen die Neuenkirchener Landfrauen vom 13.-15. Juni. Die Teilnehmerinnen - gerne auch mit Partner - erleben eine intakte Küstenlandschaft und lernen auf zwei Rundfahrten mit Reiseleitung viel Sehenswertes kennen. Informationen und Anmeldung bei Ingrid Böbling, Telefonnummer (05195) 972930, bis zum 1. März.

Circus Salino



Zirkusluft können Schneverdinger in den nächsten Tagen schnuppern: Der „Circus Salino“ ist vom heutigen Mittwoch an bis zum 4. März am Jahnstadion Im Osterwald zu Gast. Heute gibt es eine Vorstellung um 17 Uhr, morgen und Freitag jeweils um 15.30 Uhr, am Samstag um 11 und 14 Uhr, un am Sonntag noch einmal um 11 Uhr. Das Programm im beheizten Zelt ist bunt, kindgerecht und abwechslungsreich: von der Kamelkarawane über Pferdedressuren bis zur lustigen Ziegenshow reicht das Repertoire, dazu gibt es Seiltänzer, die Clowns Beppo und Banane sowie eine Wild-West Show mit Cowboys und Lassospielen. Heute, Donnerstag und Freitag ist Familientag, Erwachsene zahlen Kinderpreise. Am Samstag um 11 Uhr haben Väter freien Eintritt.

„Erinnern, um zu mahnen“

Wietzendorfer Gedenkbuch für Gefallene beider Weltkriege

WIETZENDORF. Anderthalb Jahre hat der frühere Wietzendorfer Bürgermeister Gustav Isernhagen an einem Gedenkbuch für die Gefallenen aus der Gemeinde gearbeitet. Jetzt sind die Kurzbiografien für die 350 Kriegsopfer sowie begleitende Texte dazu erstellt. Am 23. März um 16 Uhr soll das Buch im Hotel Hartmann vorgestellt und der Verkauf eröffnet werden. Dazu lädt der Heimatverein als Herausgeber ein.



Gustav Isernhagen.

Unterstützt worden ist der Autor bei der umfangreichen Arbeit von den beiden Arbeitsgruppen Archiv und Redaktion Heidhonnig des Heimatvereins Peetshof und von einigen, vor allem älteren, Einwohnern der Dörfer an der Wietze. Mit einem Zuschuß zu den Druckkosten haben die Gemeinde, der Landkreis Heidekreis, der Lüneburgische Landschaftsverband und die Kreissparkasse Soltau die Herausgabe des Bandes ermöglicht. Das 240 Seiten starke Buch enthält zu jedem Gefallenen die noch erreichbaren Daten und viele persönliche Angaben aus Briefen und anderen Dokumenten sowie mehr als 250 Fotos. Dort, wo kein Foto zu bekommen war, stehen die vom früheren Wietzendorfer Dorf-

chronisten Hermann Gehle gesammelten Todesanzeigen für ein Porträt.

Das Buch ist nach den 16 Sandsteintafeln der Gedenkstätte an der St.-Jakobi-Kirche geordnet; jede Tafel enthält etwa 20 Namen. Nach einem solchen Abschnitt folgen im Buch einige Seiten mit Texten zum Thema mit zum Teil großformatigen Fotos. Die Texte sind aus den Ansprachen am Volkstrauertag von Bürgermeister Wrieden und dem Autor selbst, aus der Literatur oder

auch aus Soldatenbriefen entnommen. Heinrich Prüser hat einen Artikel zu „Wietzendorf im Ersten Weltkrieg“ beigetragen, Dr. Andreas Lütjen einen zum Thema „Der Zweite Weltkrieg und Wietzendorf“. Mit diesem Band hat Wietzendorf nach vielen vorangegangenen Schritten in der Gedenkkultur für die Opfer im Gefangenenlager, für die Kinder der Zwangsarbeiterinnen und für die Opfer der Euthanasie-Aktion als erste Gemeinde im weiten Umkreis ein Gedenkbuch für die „eigenen“ Gefallenen, das viel mehr bietet als die reine Namensauflistung der Kriegsopfer.

Im Vorwort des Bandes sagt Isernhagen dazu: „Wer weiß noch etwas von den Gefallenen der beiden Weltkriege? Diese Frage hat sich mir vor den 16 Sandsteintafeln an unserer Wietzendorfer St.-Jakobi-Kirche immer stärker aufgedrängt. Wer kennt ihre Namen, wer ihre nächsten Angehörigen und Nachkommen, wer ihren Beruf, ihre Wohnung? - Vieles läßt sich heute nicht mehr ans Tageslicht bringen, aber einen Teil der Lücke können wir noch füllen und dieser Verpflichtung stellen wir uns mit diesem Buch.“

Neue Vortragsserie
Gutes Sehen
 »Zuckerkrankheit am Auge: Moderne Diagnostik und Therapie bei Diabetes«
22.03.2018
19 – 21 Uhr

REFERENT:
 Dr. med. Christian M. Flöhr,
 Facharzt für Augenheilkunde,
 F.E.B.O.

VERANSTALTUNGSORT:
 Hotel Park Soltau
 Winsener Straße 111
 29614 Soltau

ANMELDUNG:
 infoabend@die-augenpartner.de

TELEFON: 05191 9780133

BITTE MELDEN SIE SICH AN. DIE TEILNAHME IST KOSTENFREI.

Die Augenpartner
 IHR AUGENARZT IN SOLTAU

ANZEIGE
ANZEIGE

Ladies Night

am Freitag, 2. März
 19 bis 21.30 Uhr im
BLUMENPARADIES RADTKE

Region an diesem Abend vertreten. So stellen die Parfümerie Oehus, Schuhmeyer und das Modegeschäft „[nju:s]“ eine aktuelle Auswahl aus ihren Sortimenten und die Frühjahrskollektion vor. Zudem gibt es auch bei den drei teilnehmenden Partnern im Rahmen der „Ladies Night“ besonders attraktive Angebote und Nachlässe. Die „Ladies Night“ lockt bereits seit einigen Jahren Besucherinnen aus nah und fern ins Blumenparadies Radtke. „Es ist mittlerweile zu einer traditionellen Abendveranstaltung bei uns im Hause geworden“, freut sich Eberhard Radtke. Und zusammen mit seinem Team hat der Inhaber auch für die aktuelle Auflage der „Ladies Night“ wieder ein buntes Programm zusammengestellt. Ein Höhepunkt ist eine Vorführung um 20 Uhr: „Unsere Floristinnen zeigen dann Ideen für die schönsten Frühlingstecke, die Kunden selbst machen können“, so Radtke. Neben dieser Inspiration für alle, die gern selbst etwas gestalten möchten, warten auf die Kundinnen natürlich auch neue Kreationen, die das professionelle Team des Blumenparadieses für diesen Anlaß zusammengestellt hat: Mit diesen Arrangements und frischen Blüten aus der betriebs-eigenen Gärtnerei können die Besucherinnen in den Frühling starten.

20%

auf Ihren Einkauf bei der „Ladies-Night“

TOP PARFÜMERIE Oehus

Marktstraße 34 | Soltau

[nju:s]

Superdry

NIKE naketano

TIMEZONE ONLY PLEASE

khujo DOCKERS

Marktstr. 4 - 29614 Soltau
05191-9274376

RESTEFEST
 vom 1.3. - 3.3.18

-50%

& bei der Ladies Night im Blumenparadies!

auf den Originalpreis gekennzeichnete Ware.

* Nur solange der Vorrat reicht.
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.30 - 18.30 Uhr
 Sa. 9.00 - 16.00 Uhr

Lassen Sie sich inspirieren!
 Um 20.00 Uhr zeigen unsere Floristen die schönsten Frühlingstecke zum Selbermachen.
 Und für noch mehr Shopping-Spaß sparen Sie an diesem Abend

20% auf unser gesamtes, vorhandenes Sortiment!

Wir freuen uns auf Sie!

IHR BLUMENPARADIES RADTKE

Lüneburger Straße 96
 29614 Soltau
 Telefon 05191 2102
 www.blumenparadies-radtke.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. 9.00 bis 13.30 Uhr

LUST AUF FRÜHLING?

Entdecke unsere neue Frühjahrs-Kollektion!

Schuhe · Bekleidung · Accessoires

SCHUH-MEYER

29633 Munster · Friedrich-Heinrich-Platz 4 · Telefon 05192 886063

Mit einer besonderen Aktion möchte das Soltauer Blumenparadies Radtke jetzt speziell das weibliche Publikum ansprechen: Bei der „Ladies Night“ warten am kommenden Freitag, dem 2. März, von 19 bis 21.30 Uhr in der Lüneburger Straße 96 vielfältige Angebote - und das nicht nur beim Radtke-Team, das 20 Prozent Nachlaß auf das gesamte Sortiment gewährt, sondern es sind noch weitere Unternehmen aus der



Ladies Night

20% auf unser gesamtes, vorhandenes Sortiment!

IHR BLUMENPARADIES RADTKE

Lüneburger Straße 96
29614 Soltau
Telefon 05191 2102
www.blumenparadies-radtke.de

Unsere Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.30 bis 18.00 Uhr · Sa. 9.00 bis 13.30 Uhr



Hören. Der Sinn deines Lebens.

Hörminderung kommt meist schleichend



Früh testet sein Gehör, wer sich und seinen Ohren etwas Gutes tun will.
Werkfoto: BVHI

Eine Hörminderung kann in jedem Lebensalter einsetzen und kommt meist schleichend. Mitunter wird sie von der Umgebung schneller erkannt als vom Betroffenen selbst. Doch woran erkennt man eine verminderte Hörfähigkeit, welche Folgen kann sie haben, wie können der HNO-Arzt und der Hörakustiker helfen, und was leisten moderne Hörsysteme? Antworten auf diese und andere Fragen gibt es jetzt rund um einen besonderen Aktionstag: Am 3. März ist der diesjährige Welttag des Hörens - und der steht unter dem Motto „Hear the future“. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) wirbt an diesem Tag für eine Vorbeugung und frühzeitige Versorgung von Hörminderungen. Dabei wird sie in Deutschland von Hörakustikern, HNO-Ärzten und dem Bundesverband der Hörgeräte-Industrie (BVHI) unterstützt. Auch Anbieter aus der Region, die auf dieses Thema spezialisiert sind, stehen Interessierten gern bei allen Fragen zur Seite: Hiesige Hörgeräteakustiker beraten Kunden gern rund um Technik und Möglichkeiten.

Orientierung und Sicherheit im Alltag, Gespräche mit Freunden und in der Familie oder der Genuß der Lieblingsmusik - all das ermöglicht das Gehör. Der Hörsinn schafft Verbindungen zwischen Menschen und ist somit einer der

Viele lehnen Hörtest ab

38 Prozent der Bundesbürger haben noch nie einen Hörtest gemacht. Dies ergab eine aktuelle Umfrage, die vom Bundesverband der Hörgeräte-Industrie in Auftrag gegeben worden war. Von diesen wären nur sieben Prozent bereit, einen Hörtest vorbeugend in Erwägung zu ziehen. 79 Prozent würden erst aktiv, sofern sie selbst eine Verschlechterung bei sich bemerkten. Hinweise von anderen ignorieren die allermeisten, nur neun Prozent wären bereit, sich aus diesem Grund einem Hörtest zu unterziehen. Fünf Prozent lehnen ihn rundweg ab.

„Vor dem Hintergrund, dass Hörminderungen häufig schleichend voranschreiten, also lange unbemerkt bleiben, sind diese Zahlen alarmierend“, so Jürgen Matthies, Geschäftsführer der Fördergemeinschaft Gutes Hören (FGH): „Wir raten dringend zu frühzeitigen, vorbeugenden Hörtests. Wer darauf wartet, bis er eine Hörminderung bei sich feststellt, handelt meist zu spät, gefährdet seine Gesundheit und Sicherheit, verzichtet auf Lebensqualität und strapaziert die Nerven seines Umfeldes - häufig ohne es zu merken.“

wichtigsten Sinne des Lebens. Umso wichtiger ist es, das Gehör zu schützen und im Falle einer Hörminderung bestmöglich zu versorgen. Um möglichst viele Menschen über die Bedeutung guten Hörens zu informieren und für die Optimierung des eigenen Hörsinns zu sensibilisieren, gibt es den Welttag des Hörens.

WHO und BVHI sowie zahlreiche Branchenpartnern veranstalten daher jedes Jahr am 3. März den Welttag des Hörens. „Es ist unser Ziel, im Rahmen des globalen Aktionstages über Ursachen, Risiken und mögliche Folgen einer Hörminderung aufzuklären sowie geeignete Wege zu ihrer Prävention, frühen Diagnose und bestmöglicher Versorgung aufzuzeigen“, so Dr. Shelly Chadha von der WHO. Dort leitet sie das Programm zur Prävention von Taubheit und Hörverlust, ruft Hörakustiker in Deutschland zur Teilnahme am Welttag des Hörens auf: „In den vergangenen Jahren haben weltweit immer mehr Partner und Länder die Kampagne zum Schutz des Gehörs und zur Versorgung einer Hörminderung im Rahmen des Welttages begleitet. Allein in Deutschland erreichte der Welttag des Hörens 2017 mehr als 36 Millionen Menschen.“ Informationen rund um den Aktionstag finden Interessierte dazu unter www.welttag-des-hoerens.de im Internet.

Dr. Stefan Zimmer, Vorstandsvorsitzender des Bundesverbandes der Hörgeräte-Industrie (BVHI) ergänzt: „Die Teilnahme am Welttag ist in diesem Jahr für Hörakustiker noch leichter. Sie können kostenfrei Informationsbroschüren, Poster und Flyer zum Welttag des Hörens für ihr Geschäft bestellen. Auch eigene Aktionen und Initiativen können zur Veröffentlichung auf der Kampagnenseite im Internet angemeldet werden.“ Für den Erhalt von kostenfreiem Informations- und Werbematerial brauchen Hörakustiker einfach nur auf der Kampagnenseite Ansprechpartner und Geschäftsadresse angeben und das Material wird direkt in die Filiale geliefert.



Unbeschwerter Hörgenuss

Endlich wieder klar hören und verstehen!

Erleben Sie, wie die neuesten
Widex-Hörsysteme Ihr Leben
leichter machen.



optik+akustik
müller
Sehen und Hören
aus einer Hand

Friederike Wilke
Verdener Str. 8-10
29640 Schneverdingen
Tel. 05193 7544

**HÖRGERÄTE-Studio
Freitag** Meisterbetrieb

Wir
kommen
auch zu
Ihnen nach
Hause





IHR TEAM FÜR BESSERES HÖREN

Buchholz · Kirchenstraße 3 · Tel. (0 41 81) 3 45 07
Tostedt · Himmelsweg 4 · Tel. (0 41 82) 2 33 20
Schneverdingen · Rathauspassage 6 · Tel. (0 51 93) 97 21 68
www.hoergeraete-freitag.de

Ihr Spezialist für unsichtbare Hörsysteme

Jetzt kostenlosen Hörtest machen.



Heike Pianka: „Wenn ich an die Skepsis vieler Menschen gegenüber Hörgeräten denke, bin ich froh, dass ich den Schritt gewagt habe, mir kleine Im-Ohr-Geräte anfertigen zu lassen. Ich trage meine kleinen Geräte schon seit zwei Jahren und sie sind längst zu einem Teil von mir geworden. Ich bin noch immer begeistert, dass sie sich so natürlich anfühlen und anhören, dass ich nach dem Einsetzen vergesse, dass ich Hörgeräte trage.“

Diese Vorteile sprechen für moderne Im-Ohr-Hörsysteme:

- Unsichtbare Passform im Gehörgang
- Natürliches räumliches Hören
- Kein verschließendes „Finger-im-Ohr“-Gefühl
- Weniger Windgeräusche
- Geringere Reparaturanfälligkeit
- Mit unserem Rundum-Sorglos-Paket keine Folgekosten
- Leichte Bedienbarkeit und Einsetzbarkeit
- Auch für stärkere Hörverluste geeignet
- Trotz individueller Designarbeit sind Im-Ohr-Hörsysteme kaum teurer als Hinter-dem-Ohr-Hörsysteme

H Ö R A K U S T I K
SCHMITZ
H Ö R B A R G U T

- Soltau - Marktstraße 38 - 0 51 91 / 97 37 95
- Visselhövede - Marktplatz 7 - 0 42 62 / 9 57 79 00

... und 24 x in Ihrer Nähe

www.hoerakustik-schmitz.de

Verlagssonderveröffentlichung

Prima-Primel-Sonntag in Schneverdingen

4. März 2018 von 12 bis 17 Uhr verkaufsoffen!



FREITAG bis SONNTAG
nochmal **20%***
auf alle reduzierten Artikel

**INTERSPORT
LANGE**

Schneverdingen · Am Markt 1 · Tel. 05193-986 96 06
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 bis 18.00 Uhr · Samstag 9.00 bis 14.00 Uhr

* auf der gekennzeichneten Fläche

Die aktuellen Minusgrade auf dem Thermometer lassen zwar etwas anderes vermuten, doch am morgigen Donnerstag ist meteorologischer Frühlingsanfang. Die „warme Jahreszeit“, die kalendarisch übrigens am 20. März beginnt, läuten die Schneverdinger Händler schon jetzt ein - und zwar mit bunten Blüten: Denn am kommenden Sonntag, dem 4. März, ist wieder „Prima-Primel-Sonntag“ in der Heideblütenstadt. Von 12 bis 17 Uhr öffnen die Türen der Schneverdinger Geschäfte an diesem verkaufsoffenen Sonntag. Und das Motto wieder mittlerweile traditionellen Veranstaltung lautet wieder: „Der Frühling ist da!“.

Auch bei der diesjährigen Auflage der Aktion, bei der es für die Kunden Primeln als Geschenk gibt, sorgen die Händler in der Heideblütenstadt für gute Stimmung während des verkaufsoffenen Sonntags. Somit geht mit dem „Prima-Primel-Sonntag“ quasi die kalte Jahreszeit mit heißen Angeboten und bunten Frühlingsgrüßen zu Ende. In vielen Schaufenstern und Läden ist schon seit Wochen mit neuen, frischen Farben und einer aktuellen Auswahl der Saisonwechsel in vollem Gang.

**Verkaufs-
offener
Sonntag**

Die Vorfreude auf den Frühling gibt es am kommenden Sonntag wieder an den Kassen, wenn die bunten Primel-Pflanzen beim Einkauf als Zugabe und Dankeschön der Händler an die Kunden verschenkt werden. Der Schneverdinger Einzelhandel präsentiert in allen Bereichen und Branchen die neuesten Modelle der internationalen Messen aus Bekleidung und Sport, der Schuhmode sowie Wohnen und Freizeit, das alles gekoppelt mit vielen Aktionen und attraktiven Angeboten.

In der Heideblütenstadt auf Shoppingtour zu gehen, lohnt sich auch wegen der zahlreichen gastronomischen Ziele: Denn mit Cafés und Eisdielen sowie netten Lokalen und Restaurants präsentiert sich Schneverdingen als entspannte Einkaufsstadt. Viele Angebote in den Geschäften, dazu Genießen und Spaß haben, freundliche und kompetente Beratung und nicht zuletzt Qualität und Service des Fachhandels vor Ort machen Schneverdingen eben auch lebens- und liebenswert. Und das nicht nur für die Einheimischen, sondern immer häufiger auch bei Gästen und Besuchern aus der ganzen Region.

Wir heißen jetzt
schönrausch

FEIERN SIE MIT UNS!
Vom 4. bis 10. März 2018
10% AUF ALLES

■ Street One **CECIL** soyaconcept®

Wir freuen uns auf Sie!
Marktstraße 2 | Schneverdingen | 05193 974151

hagebaumarkt
HIER HILFT MAN SICH.

**15%
RABATT***
auf Ihren
nächsten
Einkauf!

**VERKAUFSOFFENER
SONNTAG IN
SCHNEVERDINGEN!**
AM 04.03.2018
VON 12.00-17.00 UHR

**hagebaumarkt
Schneverdingen***
Tel.: 05193 / 6099 | Fax: 05193 / 50739
*Unternehmen der BVG Cementmüller Baustoffvertrieb GmbH + Co. KG
Walter Müller-Str. 1 | 29614 Soltau

Angebot gilt nur am 04.03.2018.
Alle weiteren Rabatte entfallen und sind nicht kombinierbar.
Ausgeschlossen sind bereits reduzierte Artikel, Carports und Gartenhäuser,
Tabakwaren, Ausstellungsware, Dienstleistungen und hagebau-direkt.

MÄRZ-AKTION
Sonntag 12-17 Uhr geöffnet!

Aktion vom
01.03. bis
31.03.18

- Adidas Fußballschuhe
und
- Alle Jacken und Westen

zum 1/2 Preis*

**Schuhhaus
Dehning**

Bernhard Dehning OHG
Am Markt 5 • 29640 Schneverdingen
Tel. 05193/2381 • www.schuhhaus-dehning.de

* bezieht sich auf den ursprünglichen Verkaufspreis



Verlagssonderveröffentlichung

Prima-Primel-Sonntag in Schneverdingen



4. März 2018 von 12 bis 17 Uhr verkaufsoffen!



Am „Prima-Primel-Sonntag“ beteiligt sich auch der Bürgerbusverein der Heideblütenstadt mit einem Servicestand, an dem Besucher sich von 12 bis 17 Uhr bei Kaffee und Kuchen über den Bürgerbus informieren können: Interessierte finden den Stand an der Ecke Verdener Straße/Friedenstraße vor dem Seniorenzentrum „Schaukelstuhl“. Hier können Interessierte das Projekt kennenlernen und haben zudem Gelegenheit zu einer kostenfreien Probefahrt. Denn der Bürgerbus ist am 4. März als kostenloser Transfer im Rahmen des verkaufsoffenen Sonntags im Einsatz: Der Verein bietet

an diesem Tag einen Bus-Shuttle-Dienst an, der im 20-Minuten-Takt Passagiere zu den Stationen befördert. Der Bus startet jeweils an der Haltestelle Am Brink und fährt alle teilnehmenden Geschäfte in Schneverdingen an. Haltestellen sind unter anderem Südring, Heidkampsweg, Harburger Straße, Verdener Straße und so weiter. Mit den Sonderfahrten wird die Innenstadt also mit dem Industriegebiet-Süd verbunden, wo Interessierte somit zum Tag der offenen Tür der Firma Agravis, Am Buschfeld, pendeln können. Dadurch soll auch die Parksituation in der Innenstadt entschärft und die Erreichbarkeit auch der Geschäfte in den Randbereichen sichergestellt werden. Im Gewerbegebiet sind die dortigen Betriebe gut erreichbar, ohne daß die Kunden für die Kurzstrecke in ihre Autos steigen müssen.



AUF DIE NEUE FRÜHJAHRSMODE...

1 TEIL 10%*
2 TEILE 15%*
3 TEILE 20%*

* ausgenommen reduzierte Ware

PRIMA-PRIMEL-SONNTAG
VON 12 BIS 17 UHR GEÖFFNET!

Modehaus
J.C.v.d. Lieth

Schneverdingen · Verdener Straße 27 · ☎ (05193) 1292

RAISA Raiffeisen-Markt RAISA eG **100** JAHRE

Wo leben. Näher!

Prima-Primel-Sonntag

am 4. März von 11:00 bis 16:00 Uhr

Hornveilchen o. Stiefmütterchen
Im 9 cm-Topf ~~0,49~~ **0,39**

Alles im Eimer!
Sie erhalten kostenlos einen 12 Liter-Baueimer. Diesen können Sie während des Einkaufs mit Ware füllen. An der Kasse erhalten Sie auf alles, was in den Eimer passt **15% Rabatt.**

Raiffeisen gartenkraft Kräuter- und Aussaaterde
• Für Aussaat und Stecklingsvermehrung.
• Für aromatische Kräuter und vitale Pflanzen.
15 Liter-Sack ~~3,99~~ **2,99** €/litr. 0,20

Deko-Holzboxe
50 x 75 cm. ~~8,49~~ **6,99**

Angebote gültig am Aktionstag, solange der Vorrat reicht. Eimeraktion nicht gültig in Verbindung mit Werbeware, Tabakwaren und landwirtschaftlichen Artikeln.

Schneverdingen · Am Buschfeld 9-13 · Tel. 05193 9818-20
www.raisa.de · E-Mail: info@raisa.de
Unternehmenssitz: Wiesenstr. 8, 21680 Stade

schoneboom BAU

TRAUMBÄDER • ÖKOLOGISCHE HEIZSYSTEME

Peter Heyer

Michael de Haan

Badspezialisten der Firma Schoneboom

Am verkaufsoffenen Sonntag haben wir unsere Ausstellung von 14 - 17 Uhr für Sie geöffnet!

Wir planen Ihr neues Traumbad gerne nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen und garantieren Ihnen:

- **erstklassige Fachberatung**
- **Festpreis**
- **Fixtermin**
- **Gewährleistung**
- **Sauberkeit**

...und das schlüsselfertig für alle Gewerke!

INSTALLATION und FACHHANDEL
WARTUNG und KUNDENDIENST
Harburger Str. 17 a · 29640 Schneverdingen
Tel. (05193) 9841-0 · Fax (05193) 9841-50
www.schoneboom.de
Servicepoint: Hauptstraße 32 · 21266 Jesteburg

PRIMA PRIMEL SHOPPING

RABATT WÜRFLEN

BIS ZU **18%**
AUF ALLE ARTIKEL

SONNTAG 4. MÄRZ 12-17UHR

FISCHER

SCHUHPROFI

Heidkampsweg 21 · 29640 Schneverdingen · Tel. 05193-985126
facebook.com/fischer_schuhprofi fischer-schuhprofi.de

HALLO FRÜHLING!

20%

auf ein Teil Ihrer Wahl aus der neuen Frühlingskollektion!

MODE- UND TEXTILHAUS

Witte

Bestens angezogen.

Rotenburger Straße 7 | Schneverdingen | Telefon (05193) 1275



Verlagssonderveröffentlichung

Prima-Primel-Sonntag in Schneverdingen

4. März 2018 von 12 bis 17 Uhr verkaufsoffen!



JETZT % % % % % % % % % % % % % % % %
Sonntag 12-17 Uhr geöffnet
50% RABATT AUF ALLE REDUZIERTEN SCHUHE
 Aktion gültig bis 4.3.2018
QUICK-SCHUH 
 Inh. Marion Dehning
 Bahnhofstraße 46 · 29640 Schneverdingen **QUICK SCHUH**
 % % % % % % % % % % % % % % % %

Gratis Parken

Zum ersten verkaufsoffenen Sonntag dieses Jahres heißen nicht nur die vielen Geschäfte der Heideblütenstadt die Besucher willkommen, sondern natürlich laden auch Restaurants, Cafés und Eisdielen die Gäste aus nah und fern zur Einkehr ein. So präsentiert sich ganz Schneverdingen wieder einmal in seiner großen Vielfalt als sympathische Einkaufsstadt und bietet auch seinen Gästen von außerhalb neben vielen kostenlosen Parkplätzen, Einkaufsspaß und Information für die ganze Familie. Im Vergleich zu den umliegenden Großstädten ist die Parksituation in der Heideblütenstadt übrigens ein Traum

für alle, die mit dem Auto zum verkaufsoffenen Sonntag nach Schneverdingen kommen: Denn sowohl im Innenstadtbereich als auch direkt an vielen Geschäften finden Kunden ausreichend Raum, um ihren Wagen gratis abzustellen und diesen nach dem Einkaufsbummel bequem beladen zu können. Die Suche nach einem nahegelegenen und kostenlosen Parkplatz gestaltet sich bei einem Einkauf in Schneverdingen also besonders einfach.

04. März Verkaufsoffener Sonntag 12-17 Uhr
Feiern Sie mit uns! **5 JAHRE** 
 Seit 2013 sind wir Euer BBQ Partner im Heidekreis!
Jubiläums-Gutschein
 Auf alle Grillgeräte der Marken Weber, Cobb und Joe`s Smoker verrechnen wir diesen 50,- Euro Gutschein.
50, EURO
 Einfach ausschneiden & mitbringen. Gültig: 01. März bis 14. März 2018
+ Gratis! iGrill 3 *Zu jedem GENESIS II oder GENESIS II LX
 inkl. 2 Fleischsonden
 Aktion vom: 01.03. - 14.03.18
 UVP: 119,99 €


MB outdoor by Brümmerhoff
 Bahnhofstr. 11 · 29640 Schneverdingen
 Tel.: (0 51 93) 51 80 61 · www.mb-outdoor.net

Prima Primel Sonntag
 auf **Uhren 10%**
 auf **Schmuck 15%**
 12 - 17 Uhr geöffnet

Sander-Mrowka
 Juwelen - Uhren - Schmuck
 (Schneverdinger Hof)
 Verdener Straße 8 - 10
 Schneverdingen
 Telefon 05193-7003

Frühlings-gefühle?
 Prima-Primel-Sonntag
20%* auf alles
 von 12 bis 17 Uhr geöffnet
*ausgenommen reduzierte und Bestell-Ware
 mode für tag und nacht
klug
 Schneverdingen
 Verdener Straße 8
 Telefon 05193 7600

T+T FACHMARKT Christiansen  **Wohnwelten** 
 TEPPICHBODEN · PARKETT · TAPETEN · ACCESSOIRES
 FARBEN · GARDINEN · SONNENSCHUTZ · TEPPICHE
 Nur Sonntag, 04.03.2018: auf alle Artikel* am Lager
*gilt nicht für bereits reduzierte Ware, Sonderbestellungen, Erfurt, Sikkens, Schöner-Wohnen-Artikel & Dienstleistungen. Solange der Vorrat reicht.
20% RABATT
 Sonntag von 11 - 17 Uhr geöffnet
25% auf maßangefertigte **PLISSEE-STORES** aus der Sun Light-Kollektion
20% Winterrabatt auf **MARKISEN** (gültig bis 31.03.)
10% Winterrabatt auf maßangefertigten **INSEKTENSCHUTZ**
 Am Buschfeld 10 · 29640 Schneverdingen **AKTUELL: Zufahrt über Straße „Am Vogelsang“**
 fon 05193-9816-0 · www.tt-fachmarkt.de



Verlagssonderveröffentlichung

Prima-Primel-Sonntag in Schneverdingen



4. März 2018 von 12 bis 17 Uhr verkaufsoffen!

FRÜHJAHR-S-HAUSMESSE

mit verkaufsoffenem Sonntag!

Außerdem:

KÜCHENTESTER GESUCHT!

Letzte Chance!

IHRE NEU GEPLANTE EINBAUKÜCHE BIS ZUM

1/12

BEWERBUNGS-HOTLINE

☎ 05193 / 98 96 0

PREIS REDUZIERT!*

FÜR DAS AUSFÜLLEN EINES BEWERTUNGSBOGENS

200.- €
GESCHENKT!*

SONDER-FINANZIERUNG

Bis zu 48 Monate

0%
ZINSEN**

www.kuechentester.com

Freitag 2. März 9 - 19 Uhr	Samstag 3. März 9 - 16 Uhr	Sonntag verkaufsoffen 4. März 12 - 17 Uhr	Montag 5. März 9 - 18.30 Uhr
--	--	--	--

Tolles Programm für die ganze Familie:

- ✓ Stressless®-Werksberatung
- ✓ Miele-Kochshow
- ✓ Gefu-Kochvorführung
- ✓ Thermomix-Vorführung
- ✓ Currysaucen-Verkostung
- ✓ Vorwerk-Präsentation
- ✓ Tupperware-Präsentation
- ✓ Köstliche Leckereien zu Hausmesse-Preisen
- ✓ Messe-Schnäppchen im ganzen Haus!

GRILL-AKTION: NEUHEITEN 2018

Große Grillvorführung auf den Weber-Grills, inklusive **Gratis-Verkostung!**

Wir sind exklusiver Weber WorldExperience-Partner!

Am Sonntag

LEONARDO-AKTION

Beim Kauf eines Leonardo-Glases erhalten Sie ein Smoothie-Getränk inklusive. **Lecker zubereitet aus frischen Früchten!**

2.- je nur

Am Sonntag

Miele KOCH-SHOW

Die Event-Köchin Petra Schnell von Miele kocht leckere Gerichte mit den neuesten Miele-Elektrogeräten. Holen Sie sich wertvolle Anregungen und Kochtipps und probieren Sie die leckeren Gerichte – natürlich gratis!

... mit vielen Tipps und Tricks!

Am Samstag & Sonntag

STRESSLESS®-WERKSBERATUNG

... mit tollen Aktions-Vorteilen zur Hausmesse!

Am Samstag & Sonntag

* Gilt nur bei Küchen-Neuplanung. Nur bei freigeplanten Küchen, nicht bei reduzierten Artikeln. Inklusive Lieferung und Montage. Nicht mit anderen Werbeaktionen kombinierbar. 200,- € in Form eines Einkaufsgutscheins und nicht in bar auszahlabar. ** Finanzierung über 48 Monate Laufzeit ab einem Einkaufswert von 1.500,- € über unsere Hausbank CREDITPLUS bei einer Anzahlung von 40% der Kaufsumme, setzt Bonitätsprüfung voraus. Barzahlungsbetrag entspricht dem Nettodarlehensbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. bei einer Laufzeit von 48 Monaten, z.B.: Barzahlungsbetrag 1.500,- € oder 48x 18,75 € und eine Anzahlung von 600,- €. Die Angaben stellen zugleich das 2/3 Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 PAngV dar. Nicht mit anderen Rabattaktionen kombinierbar. Für Druckfehler keine Haftung.



MÖBELHAUS Brümmerhoff

Hier wohnen die Ideen

www.moebel-bruemmerhoff.de

Möbelhaus Brümmerhoff GmbH

Verdener Straße 33 - 39 • 29640 Schneverdingen • Telefon: 05193 98 96-0



JETZT auch auf FACEBOOK
facebook.com/moebel.bruemmerhoff

Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch: 9 - 18.30 Uhr, Donnerstag - Freitag: 9 - 19 Uhr, Samstag: 9 - 16 Uhr

kraftfahrzeugmarkt



Schnell sichern: 0,0 % Finanzierung¹.

Der Wagen: eingefahren. Das Angebot: abgefahren.

NULL% FINANZIERUNG
FÜR GEBRAUCHTE VW DIESEL PKW EU5/EU6



¹ Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Bonität vorausgesetzt.

Ihr Volkswagen Partner

Plaschka Munster GmbH & Co. KG

Wagnerstraße 10-18, 29633 Munster, Tel. 05192 98880
www.autohaus-plaschka.de

immobilien

HEIDE-IMMOBLIEN BISPINGEN



Wir suchen: Viele nette Kunden suchen durch uns ein Haus, MFH, Reiterobjekt. Keine Kosten für Verkäufer.
Wir sind für Sie da!
Borsteler Str. 15 · 29646 Bispingen
T 05194 98278-26 · F 05194 98278-27
E heide-immobilien-bispingen@t-online.de

anzeigenservice

Liegt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung einer Immobilienanzeige bereits ein Energieausweis vor, müssen gemäß Energiesparverordnung (EnEV 2014) Angaben aus dem Energieausweis auch in Ihrer Anzeige stehen. Das nachfolgende Verzeichnis zeigt Abkürzungen, wie sie üblicherweise verwendet werden. Der AM-Verlag übernimmt keine Haftung oder Gewährleistung.

Art des Energieausweises:	
Verbrauchsausweis	V
Bedarfsausweis	B
Der Energiebedarfs- oder Energieverbrauchswert aus der Skala des Energieausweises in kWh/(m²·a)	kWh
Energieträger:	
Koks, Braunkohle, Steinkohle	Ko
Heizöl	Öl
Erdgas, Flüssiggas	Gas
Fernwärme aus Heizwerk oder KWK	FW
Brennholz, Holzpellets, Holzhaackschnitzel	HZ
Elektrische Energie (auch Wärmepumpe), Strommix	E
Baujahr des Wohngebäudes	Bj
Energieeffizienzklasse des Wohngebäudes bei ab 1. Mai 2014 erstellten Energieausweisen	A+ bis H (z. B. Kl. B)

Feuerwehr

SCHÜLERN. Die Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Schülern beginnt am Freitag, dem 2. März, um 20 Uhr in der Alten Schule.

Ratssitzung

SOLTAU. Der Soltauer Stadtrat kommt am 7. März zur öffentlichen Sitzung zusammen: Ab 18 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Thomas Ruß gewählt

Neuer Kreisbrandmeister im Heidekreis

MUNSTER. Thomas Ruß aus Munster soll neuer Kreisbrandmeister im Heidekreis werden: 97 Stadt-, Gemeinde- und Ortsbrandmeister haben den derzeitigen Abschnittsleiter Nord bereits gewählt - mit 96 Ja-Stimmen und lediglich einer Nein-Stimme. Die Wahl muß vom Kreistag noch bestätigt werden.



Thomas Ruß.

2006 wurde Ruß in das Amt des Ortsbrandmeisters der Schwerpunktfeuerwehr Munster gewählt. Dies hatte er bis zur Ernennung zum Abschnittsleiter Nord im Jahr 2010 inne. In diesem Amt wurde er zuletzt 2016 durch Wahl bestätigt und für weitere sechs Jahre vom Kreistag ernannt. Unter seiner Zuständigkeit als Abschnittsleiter wurde die Feuerwehrtechnische Zentrale und Atemschutzübungsstrecke in Soltau umfassend saniert und technisch auf den neusten Stand gebracht.

im Feuerwehrflugdienst Niedersachsen tätig. Der zukünftige Kreisbrandmeister ist verheiratet und von Beruf Schornsteinfegermeister. Sein Arbeitgeber wurde im Jahre 2015 mit der Förderplakette „Partner der Feuerwehr“ des Landes und des Landesfeuerwehrverbands ausgezeichnet.

Ruß ist derzeit ebenfalls erster stellvertretender Vorsitzender des Kreisfeuerwehrverbandes und erster stellvertretender Kreisbrandmeister. Auf Landesebene unterstützt er seit Ende 2017 als Projektmitarbeiter den Landesfeuerwehrverband Niedersachsen bei der Planung des Deutschen Feuerwehrtages 2020 und der Feuerwehrmesse Interschutz 2020. Ebenfalls für den Landesfeuerwehrverband ist Ruß als Flugbeobachter

Gewählt haben die Stadt-, Gemeinde- und Ortsbrandmeister auch den stellvertretenden Abschnittsleiter Nord, Joachim Müller aus Bispingen, und zwar einstimmig. Auch seine weitere Amtszeit von sechs Jahren muß noch vom Kreistag beauftragt werden.

stellenmarkt

Reinigen in einem Ferienpark bei Bispingen

Für unser neues Team suchen wir motivierte, deutschsprachige Mitarbeiter für Montag und Freitag von 10.00-15.00 Uhr auf 450,- € Basis (evtl. auch steuerpflichtig), Stundenlohn 10,30 €, Festeinstellung und Fahrdienst zum Einsatzort nach Absprache.

BOCKHOLDT KG
Telefon 0511 65 55 31 11

Sie suchen einen langfristig sicheren Arbeitsplatz? Bei uns sind Sie richtig! Für die Betreuung sanitärer Anlagen im **Raum Soltau (Wietzenbruch) und Raum Brunautal (Lüneburger Heide)** suchen wir kurzfristig engagierte deutschsprachige Mitarbeiter (m/w) in **TZ/NZ**. PKW erforderlich. **Telefon Mo.-Fr.: 04322 1003**

Zuv. **Reinigungskraft** für Modehaus in Soltau gesucht. AZ: Sa. 1,25 sowie Urlaubs- und Krankheitsvertretung. **Bewerbung unter www.aktiv.de/jobs oder Telefon 0172 3489127**

Reinigungskraft m/w ab sofort in Soltau Am Hornberg gesucht. AZ: Mo.-Fr. 8.30-10.15 Uhr. **Tel. 05131-45770**

Wir wollen unser Team verstärken und suchen für unser Hotel & Restaurant:

Souschef (m/w) in Vollzeit
Koch (m/w) in Vollzeit

Lust auf ein tolles Team bei gutem Verdienst? Dazu: Flexibel gestaltbarer Dienstplan, regelmäßig freie Wochenenden und Weiterbildungsmöglichkeiten

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

E-Mail: info@rueters-gasthaus.de

Hauptstraße 1
21376 Salzhausen
T: 04172 - 969280

Spargelverkäufer/in für unseren Verkaufsstand in Schneverdingen bei Hol ab gesucht. Vom ca. 10.4. bis 24.6. am Freitag und Samstag von 8 bis 13 Uhr. Schloh's Spargelhof, Hellwege. Wir freuen uns auf Ihren Anruf! **Tel. 04264 84222**

Wir suchen Sie!

Zu sofort oder später eine **Reinigungskraft (m/w)** in Voll- oder Teilzeit.
Telefonische Bewerbung bitte unter **05191 977478**

Shell Autohof
Linke Tankstellen GmbH
Am Hanfberg · Wietzendorf

Suche Ergotherapeut/in mit neurologischen Kenntnissen, in Visselhövede.
Führerschein erforderlich.
Telefon 0171 4175362

www.heide-kurier.de

FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN

EINFACH MEHR TASCHENGELD

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortung und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in **Soltau, Wietzendorf, Trauen, Harber, Bispingen und Munster**

Zurzeit suchen wir für die Anzeigenblätter Mitarbeiter in **Heber, Wietzendorf, Soltau (Aueweg, Vor der Harber Brücke) und Wintermoor (Geversdorf)**

Mundschenk
Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180 oder bei Herrn Sören Gevers unter 05191 | 808 199.

Wir suchen für unser Werk in Bispingen zum frühestmöglichen Eintrittstermin einen

Maschinenbauer (m/w) mit Erfahrung im MAG-Schweißen



Sie suchen als engagierter Berufsanfänger den Einstieg in ein erfolgreiches Familienunternehmen oder legen als erfahrene Fachkraft Wert auf eine übertarifliche Vergütung?

Als Tochterunternehmen der 1920 gegründeten Firma Hermann Röhrs entwickelt und produziert die Magaziner Lager- und Fördertechnik GmbH seit 1975 Flurförderzeuge für Schmalganglager.

Wir zählen zu den dreißig größten Staplerherstellern weltweit und beliefern Kunden aus allen Branchen, in denen leistungsstarke Lagertechnik gefragt ist.

Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung an jobs@magaziner.de

Magaziner Lager- und Fördertechnik GmbH
Hützeler Straße 22-24, 29646 Bispingen, Tel. 05194 982020
www.magaziner.de



Kraftfahrer/in CE für **Milchsammelwagen und Fernverkehr** in Voll- und Teilzeit gesucht! Russische Sprachkenntnisse von Vorteil.
AgroPart GmbH
Telefon 05191 975760
info@agopart.de

FLEXIBLE AUSHILFSKRÄFTE (M/W) GESUCHT

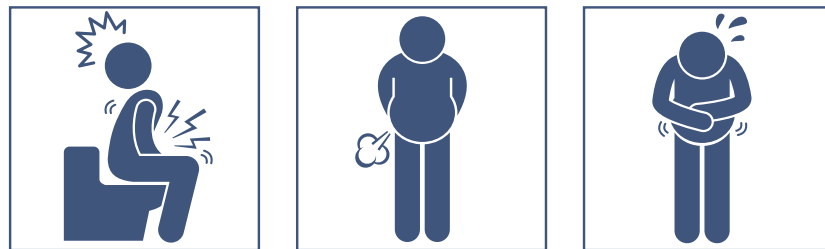
für den Verkauf in unseren Filialen in **Schneverdingen und Soltau** (bis EUR 450,- mtl. netto). Bei Interesse bewerben Sie sich bitte telefonisch bei unserem Store Manager. Im Falle von schriftlichen Bewerbungen senden Sie bitte nur Kopien (keine Mappen), da nach Abschluss des Auswahlverfahrens alle Unterlagen vernichtet werden und keine Rücksendung erfolgt.

TAKKO HOLDING GMBH
Bahnhofstr. 18-22
29640 Schneverdingen
Tel. 05193 970204
Am Westerfeld 7, 29614 Soltau,
Tel. 05191 977757

Ihr idealer Partner für Werbung in Ihrer Region.

heide kurier
am Mittwoch & am Sonntag

Durchfall, Blähungen, Bauchschmerzen



Die Wahrheit über wiederkehrende Darmbeschwerden

Durchfall, Blähungen oder Bauchschmerzen bestimmen immer wieder den Alltag – das kennen zahlreiche Menschen nur zu gut. Wir erklären, was häufig hinter wiederkehrenden Darmbeschwerden steckt und was wirklich helfen kann.

Unser Darm ist ein wahres Wunderwerk: Auf rund sechs Metern Länge zersetzt er unsere Nahrung in lebenswichtige Bestandteile wie Vitamine, Enzyme und Spurenelemente. Bis zum 75. Lebensjahr verarbeitet das größte Organ in unserem Körper rund 30 Tonnen Nahrung – das entspricht dem Gewicht von rund 25 Kleinwagen. Trotz seiner enormen Leistungsfähigkeit ist der Darm auch hochsensibel – und er kann uns

eine Menge Unannehmlichkeiten bereiten. Für Viele gehören Beschwerden wie Durchfall, Blähungen, Blähbauch und Bauchschmerzen schon fast zum Alltag. Fakt ist: Häufig steckt hinter diesen Beschwerden ein gereizter Darm! Das Problem: Unser moderner Lebensstil begünstigt die Entstehung eines sogenannten Reizdarms sogar noch. Denn mangelnde Bewegung, einseitige Ernährung, Stress und psychische Belastung sind Risikofaktoren, die sich in unserer heutigen Zeit oft schwer umgehen lassen.

So entstehen die Darmbeschwerden

Doch was genau ist die Ursache eines gereizten Darms? Zahlreiche Experten sind mittlerweile der Meinung, dass bei einem gereizten Darm die Darmbarriere ge-

schädigt ist. Durch diese kleinsten Schädigungen können Erreger und Schadstoffe in die Darmwand eindringen. Dadurch kann der Darm gereizt und in seinen Funktionen gestört werden. Was häufig folgt, sind Beschwerden wie Durchfall, Blähungen, Blähbauch oder Bauchschmerzen. Wissenschaftler der Universität Mailand haben unter der Leitung des renommierten Prof. Dr. S. Guglielmetti mittlerweile eine Antwort auf die Frage gefunden, was effektiv gegen die Darmbeschwerden helfen kann: der einzigartige Bakterienstamm *B. bifidum* MIMBb75 (ausschließlich in Kijimea Reizdarm enthalten).

Wirksame Hilfe wissenschaftlich belegt

Die Experten fanden heraus, dass sich der in Kijimea

Reizdarm enthaltene Bifidobakterienstamm direkt an die Darmwand heftet. Er legt sich sinnbildlich wie ein Pflaster auf die gereizte Darmwand. So wird diese geschützt und der Darm kann sich erholen. In einer großangelegten klinischen Studie wurde die Wirksamkeit belegt: Mit dem in Kijimea Reizdarm enthaltenen Bakterienstamm konnten die typischen Reizdarmbeschwerden bei Betroffenen signifikant gelindert werden. Bei vielen verschwand der Reizdarm sogar vollständig. Mehr noch: Die Lebensqualität Betroffener verbesserte sich signifikant. Kein anderes Präparat kann vergleichbare wissenschaftliche Ergebnisse aufweisen! Verlangen Sie daher in der Apotheke gezielt Kijimea Reizdarm.

Fakten, die Sie kennen sollten:

Was verursacht wiederkehrende Darmbeschwerden?

Durchfall, Blähbauch, Blähungen oder Bauchschmerzen: Die Ursache hierfür ist häufig eine geschädigte Darmbarriere. Durch diese können Erreger und Keime in die Darmwand eindringen – darüber sind sich immer mehr Wissenschaftler einig.

Was kann man gegen wiederkehrende Darmbeschwerden tun?

Wissenschaftler der Universität Mailand fanden einen Bakterienstamm, der hier effektiv helfen kann: der einzigartige Stamm *B. bifidum* MIMBb75 (enthalten in Kijimea Reizdarm)

heftet sich wie ein Pflaster an die Darmwand – und schützt sie so vor Reizungen.

Was sagt die Wissenschaft zu Kijimea Reizdarm?

Eine großangelegte klinische Studie belegte: Der ausschließlich in Kijimea Reizdarm enthaltene Bifidobakterienstamm *B. bifidum* MIMBb75 konnte die Symptome eines Reizdarms signifikant lindern; bei einigen Probanden verschwanden sie sogar ganz. Auch die Lebensqualität von Betroffenen wurde signifikant verbessert.

Die Nr. 1 bei Reizdarm

Für Ihren Apotheker:

Kijimea Reizdarm
(PZN 8813754)



Guglielmetti S. et al. Randomized clinical trial: Bifidobacterium bifidum MIMBb75 significantly alleviates irritable bowel syndrome and improves quality of life: a double-blind, placebo-controlled study; *Alimentary Pharmacology & Therapeutic*, 2011 • *Meistverwendetes Präparat bei Reizdarm in Deutschland laut Insight Health und GfK Medic Scope MAT 06/2017

Der neue Trend: Kollagen-Drinks

Straffe Haut ohne Falten durch Trinken. Kann das funktionieren?

Sie sind derzeit nicht nur sprichwörtlich in aller Munde: Spezielle Kollagen-Drinks, die die Haut von innen straffen sollen. Der Trend aus den USA ist mit Fulminan (Apotheke) auch hierzulande angekommen. Wir haben das Produkt genauer unter die Lupe genommen.

Ein strahlend schöner Teint und straffe Haut ohne Falten – der Wunsch jeder Frau. Jungliches Aussehen ist gut für das Selbstbewusstsein, man fühlt sich sexy und attraktiv. Doch mit dem Alter lässt die körpereigene Kollagenproduktion nach, ungeliebte Falten entstehen. Hier kommt der neueste Trend aus den USA ins Spiel: Kollagen trinken statt cremen.

Dieser Beauty-Geheimtipp verspricht straffe Haut von innen, ohne großen Aufwand. Unsere Experten haben sich diesen Trend einmal genauer angeschaut. Ihr Favorit steht fest: der Kollagen-Drink Fulminan (Apotheke).

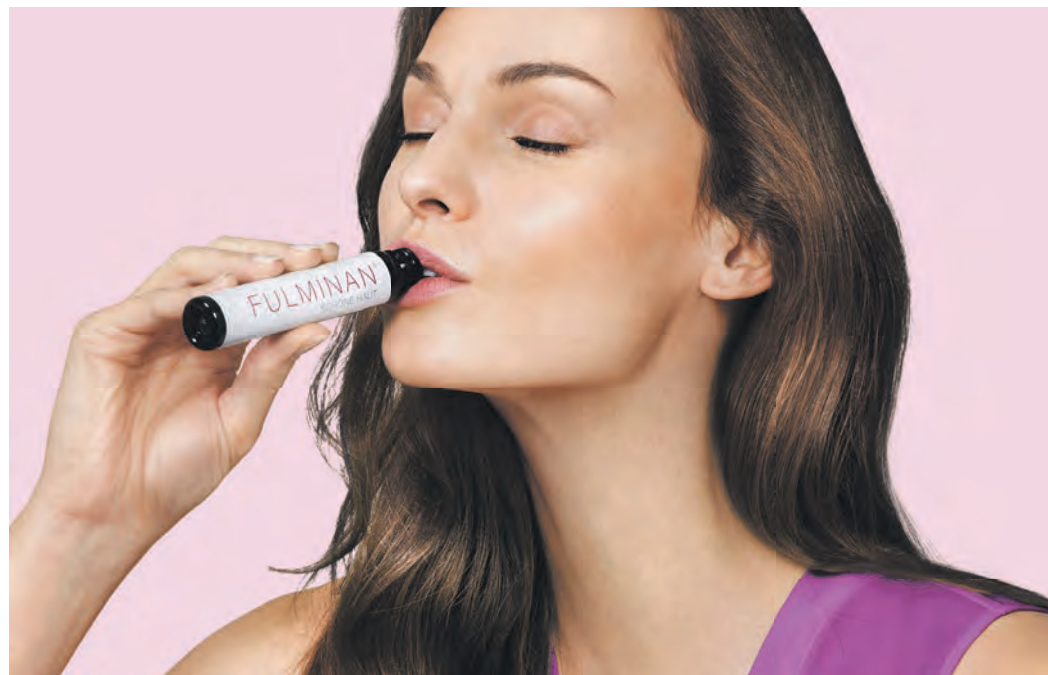
Kollagen-Drinks: Darauf kommt's an

Kollagen ist Hauptbestandteil dieser Trend-Drinks, denn es ist für die Elastizität unserer Haut verantwortlich. Die sogenannten Kollagen-Peptide in Fulminan sind jedoch ganz besonders: Sie haben nur ein sehr geringes Molekulargewicht, wodurch sie die Haut deutlich besser aufpolstern können. Zusätzlich enthält dieser Beauty-Drink aus der Apotheke wichtige Vitamine und

Mineralstoffe, die zu einem strahlend schönen Hautbild beitragen. Was wir richtig stark finden: In Fulminan ist zusätzlich BioPerine® enthalten. Dieser natürliche Aufnahmeverstärker sorgt dafür, dass all die wertvollen Inhaltsstoffe bestmöglich vom Körper aufgenommen werden können. Und dies ist essentiell, wie Forscher herausgefunden haben. Wir sind von dieser einzigartigen Kombination begeistert – testen Sie Fulminan einfach auch einmal! Übrigens: Fulminan kann nicht nur Falten, sondern auch Cellulite von innen aufpolstern.

Nachgefragt: Das sagen die Experten

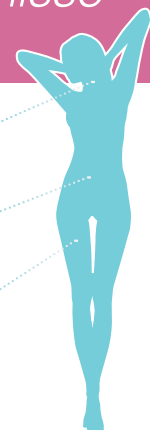
Unsere Experten haben sich nicht nur die Inhaltsstoffe



in Fulminan angesehen, sondern auch die dazu durchgeführten Studien – und die belegen wirklich tolle Erfolge. Derma-Experte Bastian Baasch erklärt: „Die speziellen Kollagen-Peptide in Fulminan wurden von Frauen zwischen 35 und 65 Jahren getestet. Das Ergebnis nach acht Wochen ist verblüffend: Der Kollagengehalt ihrer Haut stieg um bis zu 65% an. Falten konnten um bis zu 50% reduziert werden, sogar Cellulite-Dellen gingen zurück. Man kann wirklich sagen: Noch nie war es so einfach, etwas für die eigene Schönheit zu tun!“

Beeindruckende Ergebnisse nach nur 8 Wochen:

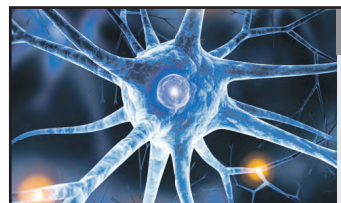
- Faltenreduktion um bis zu 50%
- Anstieg des Kollagengehalts in der Haut um bis zu 65%
- Rückgang von Cellulite-Dellen



Für Ihren Apotheker:
Fulminan
(PZN 13306108)



Proksch et al., 2014, *Skin Pharmacol Physiol* 27:113-119; Proksch et al., 2014, *Skin Pharmacol Physiol* 27:47-55; Schunck et al., 2015, *Journal of Medicinal Food* 18(12):1340-1348



Kribbeln in den Füßen? Taubheitsgefühle?

Die Hauptaufgabe unserer Nerven ist die Signal- und Reizübertragung. Ist diese gestört, können z. B. Kribbeln oder Taubheitsgefühle

in den Gliedmaßen auftreten. Forscher haben einen körpereigenen Nervenbaustein entdeckt (enthalten in Restaxil Komplex 26), der Bestandteil

der fettreichen Schutzschicht jeder Nervenfasern ist: Cholin. Wissenschaftler kombinierten diesen Nervenbaustein nun mit essentiellen Vitaminen und

Mineralstoffen zu einem speziellen Mikro-Nährstoffdrink namens Restaxil Komplex 26 (Apotheke).

Für Ihren Apotheker:
Restaxil Komplex 26
(PZN 11024363)



Vorstand bestätigt

SCHNEVERDINGEN. Nach dem Gewinn der Kreismeisterschaft mit der Achtermannschaft sowie der ersten Neuenkirchener Skatmeisterschaft sicherte sich Jürgen Schulz mit der Clubmeisterschaft des BSC HvF-Tiefbau seinen dritten Titel des Spieljahres 2017. Auf den weiteren Plätzen folgten Jens Greffe, Melitta Seidel, Artur Schankweiler sowie Gerd Leistikow. Sie alle wurden von

Armin Haufe anlässlich der Jahreshauptversammlung des Schnevedinger Skatclubs geehrt. Auch Wahlen standen auf der Tagesordnung, die Vorstandsmitglieder wurden alleamt in ihren Ämtern bestätigt: Armin Haufe bleibt Vorsitzender, ihm stehen Marita Haufe, Joachim Jurgeit, Jürgen Schulz und Frank Böddener, der als Spielleiter neu in den Vorstand gewählt wurde, zur Seite.

Oratorium „Elias“

HERMANSBURG. Das Oratorium „Elias“ von Felix Mendelssohn Bartholdy ist am 10. März um 17 Uhr in der St.-Peter-Paul-Kirche in Hermannsburg zu hören. Im Mittelpunkt steht der Prophet Elias, der den göttlichen Auftrag erhält, das Volk Israel zum wahren Gott zurückzubringen. Die Ausführenden sind: Sopran Anna Dierl, Alt Michelle Neupert, Tenor Falk Hoffmann, Baß Jean-Christoph

Fillol, die KammerSymphonie Hannover, Hermannsburger Kantorei und Jugendkantorei unter der Leitung von Hans Jürgen Doormann. Karten sind im Vorverkauf erhältlich in der Buchhandlung des Ludwig-Harms-Hauses in Hermannsburg. Am Sonntag, dem 4. März, gibt es bereits einen Einführungsabend zu Oratorium: Um 18 Uhr im Gemeindezentrum der St.-Peter-Paul-Kirche.

Jugendgottesdienst

MUNSTER. Am Freitag, den 2. März, beginnt um 18 Uhr in der Schaftstallkirche St. Martin in Munster ein Gottesdienst von Jugendlichen für Jugendliche zum Thema „(Un-) perfektes Leben?!“, unter der Leitung von Diakonin Anja Kanzinger und Pastorin Meike Müller-Bilgenroth. Einer der Schwerpunkte ist „ein Leben mit Behinderung und/oder

mentalener Krankheiten“ vor der Frage „Was macht mein Leben wirklich aus?“. Dazu gibt es ein Interview mit Björn Behne sowie weitere persönliche Gedanken von Jugendlichen. Kreative Beteiligung sowie ein Imbiß sind fester Bestandteil dieses besonderen Gottesdienstes. Musizieren wird Kantor Daniel Heinrich. Alle Interessierten sind willkommen.

Beratung bei Trennung

SOLTAU. Die Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft“ Heidekreis lädt ein zu einer Veranstaltung über die rechtlichen Grundlagen bei Trennung und Scheidung: Am Donnerstag, den 15. März, von 10 bis 11.30 Uhr im Landkreisgebäude in Soltau. Nach einer kurzen Einführung zu den eventuell notwendigen Aspekten der Auseinandersetzung stellt Referentin Annette Günther die Grundlagen des ehelichen Güterrechts dar, insbeson-

der die Auseinandersetzung über gemeinsames Vermögen und gemeinsame Schulden. Der zweite Schwerpunkt der Veranstaltung ist die Vorstellung der Grundsätze für die Berechnung von Unterhalt für die Kinder und Ehepartner. Anmeldungen für die gebührenfreie Veranstaltung nimmt bis zum 8. März die Koordinierungsstelle entgegen, Ruf (05191) 970612 oder E-Mail an www.koostelle-heidekreis.de.

Neun Kandidaten

WIETZENDORF. Auch in der Wietzendorfer St.-Jakobi-Kirchengemeinde wird am 11. März der Kirchenvorstand neu gewählt. Die fünf Kandidatinnen und vier Kandidaten für die Wahl werden im Rahmen des Gottesdienstes am Sonntag, den 4. März, um 10 Uhr in der Kirche vorgestellt. Nach dem Gottesdienst gibt es in einem Kirchencafé unter der Kirchenempore Gelegenheit, mit den

Kandidatinnen ins Gespräch zu kommen. „Gegenüber dem jetzigen wird der neue Kirchenvorstand von sechs auf acht Sitze vergrößert, um besser die ganze Breite des Gemeindelebens spiegeln und die Arbeit auf mehr Schultern verteilen zu können“, erläutert dazu Pastor i.R. Hartmut Seelenbinder. Von den acht Sitzen werden sechs durch Wahl und zwei durch Berufung vergeben.

Kreative Aussteller

HERMANSBURG. Beim 45. Hermannsburger Hobbymarkt drehen sich am kommenden Samstag, dem 3. März, ab 10 Uhr in der Pausenhalle der Oberschule im Örtzetal viele Arbeiten rund um Frühling und Ostern. Wieder werden einige neue, kreative Aussteller dabei sein: Andrea Blanke zum Beispiel mit Ostereiern, dekoriert mit vielen Glitzereffekten. Zusätzlich wird sie Kindern vor Ort

Zöpfe mit Glitzergarn flechten. Viele Aussteller sind schon seit Jahren auf der traditionellen Veranstaltung vertreten: Sabine Hüneck mit ihrer filigranen Stickerei oder Florian Bruneker mit seinen Töpferarbeiten. Alle beteiligten Kunsthandwerker zeigen ihre neuen Kreationen und freuen sich auf viele Besucher. Die Mensa verwöhnt die Gäste zudem mit Leckereien und Getränken.

lokalsport

Kampf um Klassenerhalt

Handball: MTV Soltau holt mit 25:19-Erfolg wichtige Punkte

HEIDEKREIS (tke). Am vergangenen Wochenende verbuchten die Handball-Herren des MTV Soltau mit einem 25:19-Erfolg gegen den MTV Braunschweig II zwei ganz wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt in der Verbandsliga. Dagegen unterlagen die Damen der HSG Heidmark in der Oberliga bei der HSG Göttingen mit 28:32 und verpaßten den Sprung auf Platz drei. In der Landesliga gewann der MTV Müden das Derby gegen den TSV Wietzendorf hoch mit 24:15-Toren. Der MTV Soltau II setzte sich mit 29:25 gegen den SVT Uelzen/Salzwedel durch, während sich der Spitzenreiter HSG Heidmark zu einem 24:23-Erfolg gegen die SG Südkreis Clenze mühte. Für einen Paukenschlag sorgten die Damen des TSV Wietzendorf, die den Landesliga-Dritten HV Lüneburg mit 32:31-Toren bezwangen und damit wohl die letzten Zweifel am Klassenerhalt beseitigten.

Gewaltig unter Druck standen die Soltauer Handballer im Heimspiel gegen den Braunschweiger Reserve, trafen allerdings auf einen schwachen Gegner. Die Böhmstädter begannen stark und hatten sich bis zur 14. Minute auf 8:2 abgesetzt. Auch danach blieben die Gastgeber überlegen und erhöhten bis zur Pause weiter auf 15:8. Nach einem 17:9-Zwischenstand kamen die Soltauer etwas aus dem Rhythmus, wodurch die Führung bis auf 20:16 zusammen schmolz. Danach legten die Hausherren jedoch wieder zu und feierten einen verdienten 25:19-Erfolg, der den Sprung von Platz zwölf auf zehn zur Folge hatte.

Die Damen der HSG Heidmark waren beim Sechsten HSG Göttingen gefordert und lagen Mitte des ersten Abschnitts mit 9:6 vorn. Die Abwehr ließ sich danach immer wieder aushebeln, wodurch der Gast nach einer halben Stunde knapp mit 15:16 hinten lag. Die ersten vier Treffer nach Wiederbeginn warfen zwar die Heidmarker Handballerinnen, die anschließend aber eine längere Schwächephase zu überstehen hatten. In dieser Zeit geriet das Team von Trainer Lutz Siemsglöß mit 21:25 ins Hintertreffen und konnte in der restlichen Spielzeit die 28:32-Niederlage nicht mehr abwenden.

Vor rund 200 Zuschauern standen sich in Hermannsburg die Herrenteams des MTV Müden und TSV Wietzendorf gegenüber. Während sich die MTV-Handballer vom Start weg hellwach präsentierten, kamen die Grün-Weißen überhaupt nicht auf Touren. Folgerichtig zogen die Gastgeber nahezu mühelos über 6:1 bis auf 10:4 (20.) davon. Da der inzwischen eingewechselte TSV-Keeper Lennart Blume mit einigen spektakulären Paraden glänzte, rafften sich die Wietzendorfer in der Folgezeit auf und konnten bis zur Halbzeit auf 9:11 verkürzen. Die ersten drei Tore nach Wiet-

derbeginn erzielten die Müden, doch mit einem Hat-trick innerhalb von drei Minuten brachte Thees Wroge-mann seine Mannschaft wieder auf 12:14 heran. Damit hatten die Wietzendorfer ihr Pulver allerdings verschossen, denn in den verbleibenden 22 Spielminuten ließen sie jegliche Torgefahr vermissen und scheiterten wiederholt am routinierten MTV-Keeper Kai Nissen, der mit starkem Stellungsspiel zu überzeugen vermochte. Daher hatten die Hausherren wenig Mühe, um sich wieder abzusetzen. Auch eine offene Manndeckung in den letzten Minuten brachte die Wietzendorfer nicht mehr heran, die mit einer deutlichen 15:24-Niederlage auf die kurze Heimreise gehen mußten.

Der MTV Soltau II hatte mit dem SVT Uelzen/Salzwedel einen Abstiegskandidaten gegen sich, der bis zum 7:8 (20.) den Anschluß wahrte. Danach konnten die Hausherren die Schlagzahl erhöhen und noch eine sichere 14:9-Führung herauswerfen. Diese wurde nach Wiederbeginn bis auf 20:13 ausgebaut. Nach einem 24:19-Zwischenstand (50.) kam jedoch Sand ins Soltauer Getriebe, wodurch Salzwedel bis auf 24:25 heran kam. Mit zwei verwandelten Strafwürfen brachte Joel Agovic das Schröder-Team wieder auf Kurs, das mit einem glanzlosen 29:25-Sieg Revanche für die Hinspielniederlage nahm.

Die HSG Heidmark ging als klarer Favorit in das Heimspiel gegen die SG Südkreis Clenze, bot allerdings eine

enttäuschende Leistung. Besonders im Angriff blieb der Spitzenreiter weit unter seinen Möglichkeiten und verstand es nicht, die vielen Verletzungsausfälle zu kompensieren. Daher lagen die Gastgeber im gesamten Verlauf des ersten Abschnitts hinten, zur Halbzeit allerdings nur knapp mit 10:11. Zwischen der 45. und 50. Minute wandelten die Heidmarker einen 18:20-Rückstand in eine 21:20-Führung um. Sebastian Pröhl mit einem Doppelschlag sorgte für einen 24:22-Zwischenstand, ehe der Gast vier Sekunden vor dem Abpfiff noch verkürzte.

Die Damen des TSV Wietzendorf trafen mit dem Tabellendritten HV Lüneburg auf die offensiv stärkste Mannschaft der Landesliga und lieferten diesem einen heißen Kampf. In einer temporeichen Partie lagen die Gastgeberinnen zwar mit 7:9 (13.) hinten, konnten sich beim 13:11 (20.) jedoch erstmals selbst etwas absetzen. Die Schlußphase der ersten Halbzeit ging allerdings an Lüneburg, das mit einem 19:17-Vorsprung in die Kabine ging. Die Spielerinnen des Trainerduos Lars Eric und Malte Lütjens ließen sich aber nicht abhängen. Im Gegenteil: Angeführt von der quirligen Denise Wollny, die insgesamt 16 Tore erzielte, machten die TSV-Damen aus einem 21:22-Rückstand einen 27:24-Vorsprung. Doch der Gegner ging nochmals mit 30:29 nach vorn, ehe Denise Wollny mit ihrem Treffer zum 32:31 den vielumjubelten Wietzendorfer Erfolg besiegelte.



Die Handball-Herren des MTV Müden siegten im Landesliga-Derby mit 24:15-Toren gegen den TSV Wietzendorf. In dieser Szene setzt sich Florian Laubenstein gegen Hauke Prüser durch und erzielt einen seiner sieben Treffer für die Gastgeber. Foto: tke

„Lösbare Heimaufgabe“

Oberligamatch der Handball-Damen der HSG Heidmark

HEIDEKREIS (tke). Vor einer „lösbaren Heimaufgabe“ stehen die Handball-Damen der HSG Heidmark am kommenden Sonnabend ab 19.30 Uhr in der Thormarcon-Arena: Die Südkreisvertretung trifft im Oberligamatch auf den Tabellenletzten HG Rosdorf-Grone, der schon im Hinspiel mit 35:30 bezwungen werden konnte. Da der Gast auswärts erst einen Punkt geholt hat, wäre alles andere als ein klarer Heidmarker Erfolg eine herbe Enttäuschung.

Die Herren des MTV Soltau sind am kommenden Sonnabend ab 17 Uhr in Herzberg gegen die HSG Oha gefordert. In dieser Partie Zwölfter gegen Zehnter geht es um ganz wichtige Punkte im Kampf um den Verbleib in der Verbandsliga. Aufgrund ihrer desolaten Auswärtsbilanz starten die MTV-Akteure nicht als Favorit, zumal man sich schon beim 33:32-Hinspielsieg schwer tat und der Rivale neun seiner zehn Pluspunkte in eigener Halle ergatterte.

In der Landesliga muß der MTV Müden ab 19 Uhr beim MTV Danenberg zum Verfolgerduell antreten. Die Hausherren feierten sieben Siege in Serie und haben das Müdenener Team damit vom dritten Rang

verdrängt. Daher will der Celler Kreisvertreter den 31:25-Hinspielsieg möglichst wiederholen, um erneut die Plätze mit dem Gegner zu tauschen. Da Danenberg jedoch als äußerst heimstark gilt, dürfte dieses Unterfangen nicht einfach werden.

Zeitgleich spielt der MTV Soltau II beim Dritttetzten SG Luhdorf/Scharmbeck und wird dort auf einen kampfstarke Gegner treffen, der sich im Abstiegskampf zuletzt formverbessert präsentierte und zwei Heimsiege in Folge feierte. Da die MTV-Reserve gerade auswärts recht schwankend spielte, wird das Match kein Selbstgänger werden. Dennoch soll der Gegner, wie schon beim 34:28 im Hinspiel, in die Schranken gewiesen werden, um den eigenen Platz in der oberen Tabellenhälfte halten zu können.

In einem Heidekreiserby stehen sich ab 19.30 Uhr der TSV Wietzendorf und die HSG Heidmark gegenüber. Aufgrund der Tabellensituation und dem 31:21-Hinspielsieg gebührt den Gästen die Favoritenrolle. Allerdings vermochten die Heidmarker zuletzt kaum zu glänzen und gewannen drei ihrer letzten vier Spiele jeweils nur mit einem Tor Differenz. Aber auch die Wietzendorfer spiel-

ten wenig konstant, zeigten zuletzt in Müden eine desolade Offensivleistung. In eigener Halle werden sich die Hausherren sicherlich von einer besseren Seite zeigen und sollten diese Partie durchaus offen gestalten können.

In der Damen-Landesliga trifft die HSG Heidmark II am Sonnabend ab 17.20 Uhr in Dorffmark auf den MTV Embsen, der als Tabellenfünfter als Favorit startet. Nach den zuletzt gezeigten guten Leistungen gegen Winsen und Lüneburg gehen die Gastgeberinnen jedoch positiv gestimmt in die Partie und wollen zwei wichtige Punkte im Kampf um den Klassenerhalt verbuchen.

Die Damen des TSV Wietzendorf duellieren sich am kommenden Sonntag ab 17 Uhr mit dem Tabellenführer TSV Wietze. Trotz der 23:37-Hinspielniederlage brauchen sich die Gastgeberinnen keinesfalls zu verstecken, denn gegen den HV Lüneburg, der den besten Angriff der Liga stellt, feierten die Grün-Weißen am vergangenen Wochenende einen Sieg. Daher sollte auch gegen den Spitzenreiter mit einer ähnlichen Vorstellung eine Überraschung möglich sein, zumal der Druck allein auf Seiten der Gäste liegt.

Landesmeisterschaften

Niedersächsische Titelkämpfe der Fechter in Munster

MUNSTER. Am 3. und 4. März werden in Munster die Landesmeisterschaften des Fechtverbandes Niedersachsen für Schüler, Jugend B und Junioren im Florett und Degen ausgerichtet. In der Sporthalle des Schulzentrums an der Bergstraße stehen die besten Fechterinnen und Fechter aus ganz Niedersachsen auf der Planche.

Startberechtigt sind die Schüler (Jahrgang 2006 bis 2008), die Jugend B (Jahrgang 2004 und 2005) sowie die Junioren (Jahrgang 1998 bis 2003). Neben einem gültigen Fechtpaß mit F.I.E.-Lizenz, müssen die Fechterinnen und Fechter auch ein Gesundheitszeugnis vorlegen, daß nicht älter als 365 Tage sein darf. Als Wettkampfmodus ist für die Schüler das Rundensystem vorgesehen. Bei den anderen Altersklassen wird in Setzrunden, Direktauscheidung und Finale gefochten. Die Turnierleitung behält sich das Recht vor, den Modus aufgrund der tatsächlichen Teilnehmerzahlen anhand der Sportordnung kurzfristig zu ändern.

Aufruf für die Jugend B im Florett ist am Samstag um 9 Uhr und Beginn um 9.30 Uhr. Die Schüler im Florett werden um 13 Uhr aufgerufen und Ju-

starten um 13.30 Uhr in das Turnier. Die Mannschaftswettbewerbe der Jugend B beginnen unmittelbar nach den Einzelentscheidungen. Am Sonntag wird die Jugend B im Degen um 9 Uhr aufgerufen und beginnt um 9.30 Uhr. Die Schüler im Degen werden um 13 Uhr aufgerufen und starten um 13.30 Uhr auf der Planche. Die Junioren im Florett haben um 11.30 Uhr Aufruf und um 12 Uhr Beginn. Die Mannschaftswettbewerbe der Jugend B und Junioren beginnen unmittelbar nach den Einzelentscheidungen.

Zwei Wochen später geht es gleich weiter. Die Landesmeisterschaften der Jugend A im Damen- und Herrenflorett werden am 18. März ebenfalls in der Örtzstadt ausgerichtet: Startberechtigt sind die Jahrgänge 2001 bis 2005. Als Wettkampfmodus sind Setzrunden, Direktauscheidung und Finale vorgesehen. Aufruf für die Herren ist um 9.30 Uhr und Beginn um 10 Uhr. Die Damen starten zwei Stunden später in den Wettkampf. Die Mannschaftswettbewerbe beginnen unmittelbar nach den Einzelentscheidungen.

Für die Ausrichtung der Landesmeisterschaften Junioren und Ju-

gend A ist die SV Munster nach Streitigkeiten zwischen dem bisher vorgesehenen Ausrichter und dem Verband kurzfristig eingesprungen. Ohne die Örtzestädter um Wettkampfmanager Kai-Uwe Hickl wären die Meisterschaften in dieser Fecht-saison ausgefallen. Somit hätte Niedersachsen keinen Landesmeister zu den Deutschen Meisterschaften schicken können. Zuschauer zur Unterstützung der jungen Nachwuchsfechter sind bei den Wtkämpfen natürlich willkommen. Der Eintritt ist frei, die Halle darf allerdings nur mit Turnschuhen betreten werden. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Die Ausschreibung ist für Interessierte unter www.fechten-nds.de im Internet zu finden.

Versammlung

BRELOH. Der Breloher SC lädt für kommenden Freitag, dem 2. März, zur Jahreshauptversammlung ein: Mitglieder treffen sich im Vereinsheim an der Hermann Lönstraße. Dort steht unter anderem die Umsetzung des Sportentwicklungskonzepts und die Neuerungen im Spielbetrieb des Fußballs auf der Tagesordnung.

lokalsport

Programm „Frühe Chancen“

Sichtungsreiten beim RV Alvern / Zehn junge Teilnehmer dabei

ALVERN. Bereits seit 1994 lädt der Reitverein Alvern (RVA) alljährlich im Februar seine jungen talentierten Nachwuchstreiter zum Sichtungsreiten für das RVA-Jugendförderprogramm „Frühe Chancen“ ein. Den zweitägigen Lehrgang besuchten diesmal neun junge Reiterinnen und ein junger Reiter im Alter von neun bis 15 Jahren.

Nach Aufnahme ins Förderprogramm wird den Teilnehmern die

Chance geboten, sich reitlich durch intensiven Unterricht bis zum Ausscheiden aus dem Programm mit 16 Jahren bis zum Niveau der Klasse L in Dressur und Springen zu entwickeln. Den Förderkindern stehen die geschulten Ponys und Pferde der Reitbetriebe Wichern und zur Kammer zur Verfügung, falls sie kein eigenes Pferd oder Pony reiten.

Die RVA-Beauftragte für den Leistungssport Carina Becker hatte den

Lehrgang organisiert und machte sich gemeinsam mit den verantwortlichen Ausbildern Cornelia Telker, Stefanie Wichern und Uta zur Kammer ein Bild vom reitlichen Können der Teilnehmer.

Der erste Lehrgangstag begann mit Springunterricht unter der Leitung von Stefanie Wichern in der Reithalle der Familie Wichern. Die Teilnehmer übten in einem ihrem und dem Können des Pferdes oder Ponys ange-

paßten Springparcours das flüssige Überwinden der Hindernisse. Nachmittags wurde in der Reithalle auf der Reitanlage von Uta zur Kammer und unter ihrer Leitung in Zweier- und Dreiergruppen Dressurreiten geübt. Am zweiten Tag gab Cornelia Telker in der Reithalle auf Hof Wichern Dressurunterricht. Je zwei junge Reiter übten unter Regie von Telker in allen drei Grundgangarten im Reiten korrekte Hufschlagfiguren, wobei die in der Reithalle aufgestellten „Kegelhütchen“ stehen bleiben mußten. Wer dennoch ein „Hütchen“ umwarf, mußte einen Kuchen für alle Teilnehmer backen. Jeder Reiter erhielt während seines Rittes sowohl beim Springen als auch in der Dressur von den Ausbildern Tipps zur Verbesserung des Sitzes und der Hilfengebung.

„Wir waren schon gefordert und mußten uns anstrengen, aber es hat auch Spaß gemacht und hat was gebracht“, waren sich die jungen Lehrgangsteilnehmer allesamt einig. Folgende Teilnehmer waren beim Lehrgang mit Sichtungsreiten für das RVA-Jugendförderprogramm mit von der Partie: Julia Bochinski, Sophie Bute, Hanna Depolt, Liselotte Lockemann, Damian Nemitz, Finnja Pirschel, Mia Rypholz, Signe Weide, Jule Witte und Nele Worthmann.



Eine „tolle Gemeinschaft“: Bei den „Stichter Stieren“ steht der Spaß am Eishockey im Vordergrund.

100 Ranglistenpunkte

Lenschow beim „Buchholzer Wespenstich“

SOLTAU. Etwa 100 Florettfechter aus ganz Norddeutschland, aus Dänemark sowie sogar aus Jordanien traten jüngst beim Turnier „Buchholzer Wespenstich“ an. Für den MTV Soltau gingen Patricius Plepi sowie Nick-Malte Lenschow auf die Planche. Letzterer, jüngster Starter der MTV-Fechtsparte, hatte diesmal keinen guten Lauf. Statt wie in seinen ersten Turnieren Edelmetall zu holen, belegte er diesmal Platz 6.

Besser machte es der A-Jugendliche Lenschow. 33 Teilnehmer fochten in zwei Durchgängen die Plazierungen für die Setzliste aus. Während er die erste Runde ohne Gefechtsverlust absolvierte, mußte er in der zweiten Runde zwei Niederlagen hinnehmen,

hatte sich aber mit Platz 8 der Setzliste in diesem großen Starterfeld eine durchaus gute Position für die K.O.-Runden verschafft. In diesen traf Lenschow zunächst auf Jonas Schulte von TUS Wunstorf, gegen den er in der Vorrunde verloren hatte. Mit 15:8 revanchierte sich der Soltauer.

Die beiden jordanischen Brüder hatten fast fehlerfreie Gefechte in den Vorrunden gezeigt. Einer davon war der nächste K.O.-Gegner des MTVer. Lenschow gewann mit 15:14. Zu seiner Überraschung war der andere Jordanier sein nächster K.O.-Gegner. Auch diese kräftezehrende Aufgabe meisterte Lenschow, gewann mit 15:12 und stand im Finale. In diesem traf der MTVer auf seinen Kontrahenten Rafalzyk, dem er mit 15:13 unterlag. Damit errang Lenschow Silber in der A-Jugend. Am zweiten Turniertag gingen die Junioren und die startberechtigten Fechter der A-Jugend auf die Planche. In den beiden Vorrunden gab Lenschow jeweils nur ein Duell ab - und zwar gegen den dominierenden Junioren Lennart Reitz vom FK Hannover. Die nächsten beiden K.O.-Gegner beherrschte der MTVer sicher mit 15:2 und 15:5. Das Halbfinalgefecht ging dann aber verloren. Damit sicherte sich Lenschow Bronze in der Altersklasse der Junioren. Insgesamt holte er an diesem Wochenende beachtliche 100 Punkte in der niedersächsischen Rangliste.



Nick-Malte Lenschow.

Mehr als 100 Sportabzeichen

Traditionelle Verleihungsfeier beim VfB Munster

ALVERN. Traditionell stand beim VfB Munster jüngst eine kleine Feierstunde auf dem Programm, in deren Rahmen die erfolgreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer des VfB geehrt wurden, die im vergangenen Jahr das Deutsche Sportabzeichen erworben haben.

Auf Einladung des Teamleiters Sportabzeichen beim VfB Munster, Reinhard Haarstick, fanden sich rund 40 Vereinsmitglieder, teils auch mit ihren Angehörigen, im Sportmehrzweckgebäude am Forstgarten ein. VfB-Vorsitzender Michael Zappe brachte bei der Begrüßung seine Freude darüber zum Ausdruck, daß das Erreichen des Deutschen Sportabzeichens auch heute noch für Mitglieder des Vereins eine Herausforderung darstelle, die die Aktiven gern Jahr für Jahr meisterten. Nur so sei es zu erklären, daß die Anzahl im abgelaufenen Jahr erneut habe gesteigert werden können, so Zappe weiter. Er lobte insbesondere den Leiter des Sportabzeichenteams und dessen Mannschaft für den „unermüdlichen Einsatz“.

Haarstick gab den Sportlern dann noch einige Änderungen für 2018 bekannt und überreichte Präsente an Iris Janisch-Kastrau sowie Michael Zappe mit einem kleinen Präsent. Anschließend verteilten dann Haar-



Sportabzeicherverleihung beim VfB an die Familien (v.li.) Zappe, Brandt, Bechler und Haarstick/Putsch.

stick und Zappe die Urkunden und Abzeichen, ohne das Gesamtergebnis zu verraten. Die Gäste waren vielmehr dazu aufgefordert, zu tippen, wie viele Abzeichen insgesamt abgelegt worden sind. Die Kinder und Jugendlichen erhielten ihre Auszeichnungen zuerst. Die jüngsten bei der Feier anwesenden Teilnehmer Alexander Hait und Lucia-Sophie Pusch erhielten konnten sich zusätzlich über Eisgut-

scheine freuen. Bei der Auszeichnung der Erwachsenen erhielten die ältesten anwesenden Teilnehmer Gisela Lühring und Reinhard Haarstick ebenfalls Eisgutscheine. Bei der abschließenden Ehrung für das Familiensportabzeichen durften sich die erfolgreichen Familien neben einer Urkunde auch noch über einen Gutschein für ein Sportfachgeschäft freuen. Dann war es an der Zeit, das

Gesamtergebnis zu verkünden. Die exakte Zahl der erfolgreich abgelegten Abzeichen lautete 102. Iris Janisch-Kastrau hatte dieses Ergebnis genau getippt. Zur Freude der Verantwortlichen wurde damit das Vorjahresergebnis um 24 Abzeichen übertroffen. Vorsitzender Zappe rief die Aktiven dazu auf, dieses dreistellige Ergebnis auch als Ziel für das laufende Sportabzeichenjahr anzupfeilen.

„Kleine Samurai“ beim SCT



Die Karateabteilung des SC Tewel hat kürzlich in ihrem Dojo, dem vereinseigenen Trainingsraum, die Prüfung zum „Kleinen Samurai“ für die jüngsten Nachwuchssportler abgenommen. Dabei handelt es sich um einen Geschicklichkeits- und Ausdauererprobungs- als Vorbereitung auf spätere Übungsstufen in der Stilrichtung Wado Ryu. Wa bedeutet Ruhe, Frieden, Do beschreibt den Weg und Ryu steht für Schule. Trainiert werden ausschließlich natürliche Bewegungen ohne Kraft. Die Übung und Vertiefung fördert bei jedem, insbesondere auch bei Kindern, eine innere, nicht sichtbare Stabilität durch wachsendes Selbstvertrauen. Die Karate-Abteilung trainiert jeweils dienstags von 18 bis 20 Uhr im Übungsraum in Tewel. Interessierte jeden Alters sind gern gesehen. Weitere Infos gibt es bei Lennart Delventhal, Mobilnummer 0176-99993194, sowie Olf Kranhstöver, Ruf 0176-57797540. Die „Kleine Samurai“-Prüfung haben (v.li.) Clara und Pia Mühlböck, Johanna Schneider, Lennart Feldbrügge, Leon Vogel, Felix Tödter sowie Lukas Rose (nicht auf dem Foto) bestanden.

Judoka bei der NDM

TVJ-Kämpferinnen in Hannover am Start

SCHNEVERDINGEN. Bei der Norddeutschen Judo-Einzelmeisterschaft waren auch zwei Kampfsportlerinnen vom TV Jahn Schneverdingen vertreten, die sich in der Landeseinzelmeisterschaft qualifiziert hatten und nun im Olympiasitzpunkt Hannover ihr Können zeigen konnten.

Am ersten Wettkampftag trat die männliche U21 sowie die weibliche U18 an. Die Schneverdingerin Melissa Hoffmann ging im Feld der 62 U18-Kämpferinnen in den Wettkampf. 27 Mädchen kamen aus Niedersachsen, elf aus Schleswig-Holstein, 18 aus Hamburg und sechs aus Bremen. Alle versuchten, sich die Qualifikation für die Deutsche Einzelmeisterschaft zu erkämpfen.

Hoffmann startete in der der Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm und hatte noch acht weitere Konkurrentinnen. Die erste Begegnung entschied sie kampflos für sich. Ihr anschließender Kampf gegen Madita Keen, Landesmeisterin in Niedersachsen, verlief sehr ausgeglichen. Hoffmann schlug sich im Gegensatz zu den anderen Konkurrentinnen gegen die Favoritin besser und zeigte auch Wurf- sowie Hebelansätze. Keen konnte sich letztlich jedoch durchsetzen und wurde später auch Norddeutsche Meisterin. Im Kampf um Rang 3 unterlag Hoffmann zwar ebenfalls, zählt nun aber zu den besten Judokämpferinnen in Norddeutschland und konnte darüber

hinaus noch wertvolle Erfahrungen sammeln für den Start beim „1. Vision Cup“ in Braunschweig.

Jennifer Renken vom TV Jahn hatte sich ebenfalls für die norddeutsche Einzelmeisterschaft qualifiziert. Sie trat am folgenden Wettkampftag in der U21 in der Gewichtsklasse bis 52 Kilogramm an und gehört somit zu den Leichtgewichtigen. Insgesamt starteten in der U21 42 Mädchen aus drei verschiedenen Bundesländern. 25 Kämpferinnen stammten aus Niedersachsen, zehn aus Schleswig-Holstein und sieben aus Hamburg. Renken hatte sieben Konkurrentinnen in ihrem Pool und wurde von ihrem Trainer Denny sowie von Melissa Hoffmann vom Seitenrand aus unterstützt. Im ersten Kampf konnte sich Renken nicht durchsetzen, machte aber mit Kontertechniken auf sich aufmerksam. Den darauffolgenden Kampf mußte sie trotz Würgetechnik ebenfalls abgeben. Doch auch Renken gehört zu den besten Judokämpferinnen in Norddeutschland und sammelte ebenfalls wertvolle Wettkampferfahrungen für ihre Teilnahme am „1. Vision Cup“ in Braunschweig.

Ein großes Highlight für die beiden Judoka war die Anwesenheit von Dimitri Peters, Brozemedaillengewinner bei den Olympischen Spielen. Zudem war auch wieder Judo-As Igor Wandtke vor Ort, den Hoffmann und Renken bei der Landesmeisterschaft kennengelernt hatten.



Vertraten den TV Jahn bei der Norddeutschen Meisterschaft: Melissa Hoffmann und Jennifer Renken.

private kleinanzeigen

Munster, 3-Zi.-Whg., 86 qm, EBK, Bad, Balk., Keller, Garten möglich, neue Heizg., Pkw-Stellpl., sofort frei, kein Block, 1. OG, 440.- zzgl. NK. **05198 290**

Soltau, renovierte 3 ZW mit Balkon, 70 qm, evtl. mit EBK, keine Tierhaltung, zum 1.4. frei, KM 385.- + NK + Kautions. **05191 979943**

Soltau, Schuhmacherstraße, 3 ZW mit Balkon, 70 qm, PKW-Stellplatz, zum 1.5. frei, keine Tierhaltung, KM 420.- + NK + Kautions. **05191 979943**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Aus Soltau - suche fleißige, zuverlässige Frau, die mir alle 14 Tage donnerstags von 8.30 bis 12.30 Uhr beim Reinigen des Hauses hilft. **05191 4905**

Med. Schreibkraft sucht Tätigkeit versiert BG-Fälle, Rö. MRT GA BFA So-Gericht EKG Ortho Reha Geriatrie, Rheumatologie etc. **05192 7199**

Puthilfe in Schneverdingen gesucht, 3 Stunden wöchentlich (nur nachmittags!) **0160 99732020**

Grassilage Rundballen umsonst abzugeben, Ernte 2017. **05195 387**

Kaminholz Eiche aus Schneverdingen ofenfertig ohne Rinde, 67.-/srm, Lieferung mit Kippanhänger möglich. **05193 9638597**

Div. Sachen z. B. orig. Gastst.-Kicker, Carambo Billardtisch wenig ben., Antik Glas Rund. Vitrine, Standspiegel + div. sehr alte Möbel Chippendale-Stil z. B. Truhe **05822 3521**

Der „etwas andere Flohmarkt“ für Spielzeug und Kinderbekleidung findet am 3.3. von 13 bis 15 Uhr im Schießstand in Insel statt.

Suche Tanzpartner Standard/Latein, gern mit Vorkenntnissen. Bin w, 50+, schlank, 160 cm. Bitte per Mail an **as041961@gmail.com**

Großer Bücherflohmarkt im Gemeindehaus in Neuenkirchen, Hauptstraße, Sa. 3.3. ab 13 Uhr und So., 4.3. ab 11 Uhr, Kaffee und Kuchen. **Tschernobylhilfe Nkn.**

Biete kostenlose Hilfe zur Selbsthilfe bei Sorgen mit dem PC, Windows, Internet, Schadware, am Telefon. **0151 50811105**

Wer verschenkt Flohmarkt-Artikel in Schneverdingen, Fintel, Lauenbrück, Zeven, Scheeßel? Alles wird kostenlos abgeholt. **0160 8052488**

tiermarkt

Nistkästen f. versch. Vögel und Fledermaus, stabil u. wetterfest, günstig zu verk. ab Abnahme v. 2 Stück frei Haus u. Anbringen. Raum Svd. **05193 3267**

sie & er

Er, 76 J., naturverb., NR, möchte für gemeinsame Unternehmungen (Gespräche, Kaffee trinken) uvm. liebe Frau kennenlernen **Chiffre 15111 Heide Kurier, Soltau**

M, 47, 180, 79, mit Hund + 2 Pferden, sucht W für BZ. Zur Zeit noch nicht wegen A-Unfall mobil. SMS am **0162 9255391**

dienstleistungen

Baumfällungen u. -beschnitt aller Art vom Fachbetrieb inkl. kmpf. Entsorg. - Stubben fräsen - Holz häckseln bis 60 cm Ø - Baufeldräumung (Forst-, Rodefräse) **Fa. Lange, Tel. 0 51 95 - 3 53**

Feuerholz Lohnsägen und Spalten mit Sägespaltautomat. **www.hr-womo.de.vu Tel. 051 95 - 96 0991**

HAUSHALTSAUFLÖSUNGEN schnell - sauber - preiswert **Einlagerungen** u.a. Dienstleistungen. **www.haushaltsaufloesungen-soltau.de Info: Fa. Kilian ☎ 05191 967191**

heide kurier am Mittwoch und am Sonntag

Infos für Berufsrückkehrerinnen

SOLTAU/WALSRODE. Wer Fragen zum Wiedereinstieg in den Beruf nach einer familienbedingten Auszeit hat, kann sich an die Expertinnen der Agentur für Arbeit Celle und der Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft“ Heidekreis wenden: Am Montag, dem 5. März, im Landkreisgebäude Soltau und am 10. April in

der Walsroder Agentur für Arbeit. Beginn ist jeweils um 9.30 Uhr. Sabine Mix und Verena Baden geben einen Einblick in Angebote und Programme von Arbeitsagentur und Koordinierungsstelle und stehen für persönliche Gespräche und individuelle Fragen zu Verfügung. Das Beratungsangebot der Fachfrauen richtet sich an alle, die eine Berufsrückkehr nach Erziehungs- oder Pflegezeit anstreben, unabhängig davon, ob sie bereits Arbeitslosengeld beziehen,

eine Voll- oder Teilzeitarbeit suchen oder sich beruflich verändern möchten. Auch Berufsrückkehrer, die bisher noch keinen Kontakt zu Arbeitsagentur oder Jobcenter hatten, sind bei der BCA an der richtigen Stelle. Die Veranstaltungen sind ein erster Schritt, so Sabine Mix: „Viele Fragen können hier beantwortet werden, darüber hinaus bieten wir natürlich auch individuelle Beratungsgespräche außerhalb der Veranstaltungen an.“

Dr. Kahl PRAXIS GESCHLOSSEN 5. 3. bis 16. 3. 2018

beilagenhinweis

Unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:



Wir bitten um Beachtung. Bedenken Sie bitte, daß unsere Kunden oft nur einen Teil der Gesamtausgabe belegen und Sie nicht alle genannten Prospekte vorfinden.

familienanzeigen

WIR GRATULIEREN zum **60jährigen Firmenjubiläum** und zur **25jährigen Selbstständigkeit** **Alles Gute, Dein Team**
Ellen · Susanne · Sandra · Anke · Keti · Ulla · Nadine · Ester · Lucie · Sanne

Jürgen Grone * 26.12.1953 † 09.02.2018
Es ist schwer zu verstehen, dass wir Dich niemals wiedersehen.
Deine Annett mit Emely sowie alle Angehörigen
29633 Munster/Oerrel, Kohlenbissener Sr. 44
Auf Wunsch des Verstorbenen haben wir uns von ihm im Kreis der Familie verabschiedet.

immobilien kauf / verkauf

Mobilheim in Dittmern, 32 qm, möbliert, ab 20. Mai zu verkaufen, Südlage, Dach, Eingangstür, Wärmedämmung neu, Camp. Moränapark, VB. **0176 41952876**

Meyer IMMOBILIEN über 45 Jahre
Wir verkaufen ihr Haus!
• Wir begleiten Sie nicht nur bis zum Kaufvertrag, sondern bis zur Übergabe an den Käufer
• Wir stehen Ihnen mit unserem langjährigen Fachwissen zur Seite
• Energiepass wird für den Auftraggeber kostenlos erstellt
• ohne Vertragsbindung und ohne Kosten für den Verkäufer **www.meyer-traumhaus.de**
Telefon (051 93) 98090 · Fax (051 93) 980910

Grundstück in Behringen, 1000 qm, Hermann-Löns-Str. 2, von privat, 60.000.-, erschlossen, Flurstücke 4/76 und 4/79, Lastenfrei **05194 7074**

stellenmarkt

Innenausbauer sucht Arbeit. Erfahrung im Fliesenverlegen, Spachteln, innen u. aussen verputzen, Rigips, Dämmung, ist vorhanden **01520 300829**

Suche Arbeit ab sofort, M, 51 J., Ausbildung LW + FS + TZT, FS-Kl. 2, Sprache deutsch, spanisch, portugiesisch, jedes Angebot ist willkommen **0157 71107121**

SOS! Wegen Krankheit nette, zuverlässige Frau gesucht, die 1-2 mal wöchentlich vegetarische Mahlzeiten für mich zubereitet. Gute Bezahlung. **05193 518034**

urlaub

Andalusien Costa del Sol Torrox Costa Laguna Beach schöne FeWo, 2 Pers. VS/M/A 22.- HS M/S 33.- NS 0/N 22.- Überwintern D/F 15.-/Tag Endr. 70.-, **05192 887488**

Kühlungsborn West: gr. FeWo, 2 Schlafz., gr. Balkon, seithl. Meerblick, WLAN, 1. OG, Lift, 300 m z. Strand, Parkpl. hinterm Haus. **05195 1897 oder 05193 3619**

sonstiges

Wer sucht Betreuerin/Gesellschafterin für Senioren, die sie stundenweise die Woche über begleitet? Auch Urlaubsbegleitung möglich. **05193 9754774**

veranstaltungen

45. Hermannsburger Hobbymarkt
Samstag, 03.03.2018 ab 10 Uhr
Pausenhalle der Oberschule Hermannsburg, Harnsstraße 1, 29320 Hermannsburg
Für Kaffee, Kuchen und andere Leckereien ist wieder gesorgt.

Wo ist was los?

★ **Flohmarkt** ★
Sonntag, 4. März
Bispingen im Snow Dome
Anm./Info Agt. Apel 05195 - 972354

MINERVA WERKSTATTPRODUKTE
VERKAUFSSOFFENER SAMSTAG
mit frischen Schoko-Pfannkuchen & Hotdogs
3. März
9:00 bis 13 Uhr
50% auf alle Tische, Stühle, Mützen & Schals
Minerva Visselhöveder Straße 2b 29614 Soltau T 05191 9671 0

2018 Mode träume
Landesverband des Niedersächsischen Damenschneiderhandwerks e.V.
Im Rahmen des Landesverbandstages des Niedersächsischen Damenschneiderhandwerks e.V.
Große MODENSCHAU
Samstag, 3. März 2018 um 15.30 Uhr
Eintritt 16,00 Euro (inkl. Kaffee u. 1 Stück Kuchen)
Einlass ab 14.30 Uhr
Romantik Hotel „Bergström“, Bei der Lüne Mühle, 21335 Lüneburg

notdienste

- Allgemeine Rettungs- und Notdienste**
Notruf für Notarzt, Rettungstransportwagen, Rettungshubschrauber und Feuerwehr Tag und Nacht..... **112**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst..... **116117**
- Qualifizierter Krankentransport**
Anforderung qualifizierter liegender Krankentransport über die Rettungsleitstelle..... **05191 19222**
- Kreiskrankenhäuser - Heidekreis-Klinikum GmbH**
Soltau, Oeninger Weg 30, 29614 Soltau..... **05191 6020**
Walsrode, Robert-Koch-Straße 4, 29664 Walsrode..... **05161 6020**
- Augenärztlicher Notdienst**
Sonnabend, Sonntag und Feiertage
10.00 bis 16.00 Uhr..... **04131 6722333**
- Zahnärztlicher Notdienst**
von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr
3. und 4.3.2018:
ZA Hans-Peter Schmidt, Winsener Straße 34 g, Soltau..... **05191 977922**
- HNO-fachärztlicher Notdienst** zu erfragen über
Kreiskrankenhaus Soltau..... **05191 6020**
Kreiskrankenhaus Walsrode **05161 6020**
- Tierärztlicher Notdienst** Altkreis Soltau
von Samstag, 3.3.2018, 14.00 Uhr bis Montag, 5.3.2018, 7.00 Uhr:
Dr. Friedrich Terjung, Schneverdingen (Klein- und Großtiere, Pferde) **05193 972912**
Dr. Dagmar Röders, Soltau (Kleintiere) **05191 13706**
Dr. Dirk Büscher, Soltau (Klein- und Großtiere) **05191 16653**
- Apotheken-Notdienst** vom 3.3.2018 bis 9.3.2018
Soltau, Schneverdingen, Neuenkirchen, Bispingen, Fintel, Munster:
Notdienst: von 8.00 bis 8.00 Uhr des folgenden Tages
Sa., 3.3.: Löns-Apotheke, Bispingen, Hauptstraße 5..... **05194 6811**
Finteler-Apotheke, Fintel, Am Markt 1 **04265 94050**
So., 4.3.: Medicus-Apotheke, Soltau, Walsroder Straße 8 **05191 12555 u. 12505**
Mo., 5.3.: Sonnen-Apotheke, Breloher Straße 49, Munster..... **05192 2521**
Di., 6.3.: Bahnhof-Apotheke, Schneverdingen, Bahnhofstraße 35 **05193 52453**
Mi., 7.3.: Heide-Apotheke, Schneverdingen, Schulstraße 2 **05193 1243**
Do., 8.3.: Stadt-Apotheke, Schneverdingen, Verdener Straße 13 **05193 2121**
Fr., 9.3.: Nuss-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 4 **05191 938843**
Zusatzdienst Soltau:
Sa., 17.00–18.30 Uhr, So. 10.30–12.30 Uhr und 17.00–18.30 Uhr.
Sa., 3.3.: Rosen-Apotheke, Soltau, Lüneburger Straße 9 **05191 2281**
Bergen/Hermannsburg/Fassberg/Unterlüß/Wietzendorf:
vom 3.3.2018 bis 9.3.2018
Salinen-Apotheke, Butterberg 15, Bergen-Sülze **05054 1231**

famila

besser als gut!

Unsere Qualitätsmarken

Hofgut
GUTES ESSEN.

BIO GRENO
Naturkost



Bio
BioGreno
Mini-Harzer
115-g-Packung
(100 g = 1.12 €)

~~1.49~~ spar **13%**
1.29



Bio
BioGreno
Joghurt
versch. Sorten
150-g-Becher je
(100 g = 0.33 €)

~~0.69~~ spar **28%**
0.49

aus Norddeutschland
Hofgut Feinster Fleischsalat,
Kräuter-Fleischsalat, Farmersalat
200 g oder **Geflügel-Fleischsalat**
150 g, Becher je
(100 g = 0.50/0.66 €)



~~1.29/1.29~~ spar **28/23%**
0.99



aus Norddeutschland
Hofgut
Milchreis
verschiedene Sorten, 400 g,
Rote Grütze oder
Altländer Kirschrütze
500 g, Packung/Eimer je
(1 kg = 4.48/3.58 €)



~~1.99~~ spar **10%**
1.79



Bio
BioGreno
Nudeln
verschiedene Sorten,
500-g-Packung je
(1 kg = 1.98 €)

~~1.39~~ spar **28%**
0.99



Bio
BioGreno
Rapsöl Nativ
oder **Bratöl**
0,5-Liter-Flasche je
(1 Liter = 5.98 €)

~~3.69~~ spar **18%**
2.99



Hofgut
Chips oder
Erdnussflips
verschiedene Sorten
150-200 g,
Beutel je
(100 g = 0.44-0.59 €)

~~0.99~~ spar **11%**
0.88

1.19 €
(1 Liter = 1.70 €)
zzgl. 0.15 € Pfand
Einzelflasche



Hofgut
Saft
verschiedene Sorten
6 Flaschen à 0,7 Liter
Kiste je (1 Liter = 1.55 €)
zzgl. 2.40 € Pfand

Kiste je
6.49



Schmetterlingssteak
vom Schwein,
natur oder gewürzt

100 g
0.69



Rinderrouladen
oder **Rinderbraten**
nur aus der Keule
geschnitten

1 kg
8.99



**Costa Rica/
Honduras**
Ananas
extra sweet,
KI. I

Stück
0.99



Tchibo
Feine Milde
4 x 250 g = 1000 g

Vorteilspackung
8.98



**Coca-Cola*,
Fanta, Sprite**
oder **Mezzo Mix***
*koffeinhaltig
verschiedene Sorten
12 PET-Flaschen à 1 Liter
Kiste je (1 Liter = 0.71 €)
zzgl. 3.30 € Pfand

~~12.49~~ spar **32%**
8.49



Pampers
baby-dry
Midi 136er, Maxi 120er,
Maxi+ 112er
oder Junior 108er
Giga-Pack je

~~38.99~~ spar **38%**
23.99

Mo. – Sa. 7 – 21 Uhr: Munster | Rotenburg | Schneverdingen | Uetze Mo. – Sa. 8 – 20 Uhr: Nienburg
Mo. – Sa. 8 – 21 Uhr: Gifhorn | Hoya | Langenhagen | Mellendorf | Neustadt am Rübenberge